



# Griesstätter Gemeinde- blatt Juni 2014

500 Jahre  
Pfarrkirche  
St. Johann  
Baptist





Inhalt:	Seite
Impressum .....	2
Grußwort des Bürgermeisters .....	2-3
Aus der Gemeindeverwaltung .....	3-12
• Wir gratulieren zum Geburtstag .....	10
• Aus dem Standesamt .....	11
• Aus der Gemeindebücherei .....	11
• Aus dem Fundamt .....	12
Kirchliche Nachrichten.....	12-14
Historisches aus Griesstätt .....	15-16
Aus den Schulen .....	16-18
Aus dem Kindergarten.....	18-20
Die Ecke für die Jugend.....	20
Aus dem Dorf- und Vereinsleben (alphabetisch).....	21-32
• Feuerwehr .....	32
• Gartenbauverein .....	28
• Katholischer Frauenbund.....	26
• Katholische Landjugend .....	30-31
• Lebensqualität durch Nähe.....	31
• Maibaumaufstellen .....	21
• Musikkapelle.....	25
• Schützenverein.....	22-24
• Sportverein .....	27-28
• Theatergruppe des Trachtenvereins.....	31
• Trachtenverein .....	29-30
• VdK-Ortsverband .....	25
• Wasserwacht .....	26
Aus dem Geschäftsleben.....	32-33
Kochen, Backen und Genießen .....	33
Gesundheitskolumne.....	34
Termine und Veranstaltungen.....	34-35
Private Kleinanzeigen .....	35

**IMPRESSUM:**

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Griesstätt und netzteam Systemhaus GmbH  
 Anzeigenleitung/Redaktion: netzteam Systemhaus GmbH, Alpenstr. 9, 83556 Griesstätt  
 ☎ 08039/9099-30, Fax 08039/9099-381. E-Mail: redaktion@netzteam.com

Chefredaktion: Hilde Fuchs  
 Druck: Neuner Druck, Eiselfing  
 Auflage: 1.100 Stück

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Stefan Pauker

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil i.S.d.P.: Hilde Fuchs

Die Auswahl, Kürzung und Veröffentlichung von Artikeln behält sich die Redaktion vor.  
 Keine Haftung für Veranstaltungstermine und Anzeigeninhalte.

**Grußwort des Bürgermeisters**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 16. März haben Sie mich zum neuen Bürgermeister von Griesstätt gewählt.

Herzlichen Dank allen, die mir durch ihre Stimme das Vertrauen geschenkt haben.

Um das Vertrauen jener Bürgerinnen und Bürger, die mir ihre Stimme nicht geben konnten, möchte ich durch meine Arbeit in den kommenden Jahren gerne werben. Gemeinsam mit der Verwaltung und dem Gemeinderat möchte ich auch die Bürger und Bürgerinnen, die ihr Stimmrecht nicht ausgeübt haben, davon überzeugen, dass eine Beteiligung durch Anregungen oder Ideen wichtig für die Zukunft von Griesstätt ist.

Ganz besonders möchte ich mich auf diese Weise bei meiner Familie bedanken, die mich von Anfang an unterstützt hat und in dieser Zeit auf einiges verzichten musste.

Bedanken möchte ich mich auch bei meinem Mitbewerber für den fair geführten Wahlkampf und ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam ein starkes Gremium zum Wohle der Gemeinde Griesstätt bilden werden.

Respekt vor der Leistung und den Erfolgen meines Vorgängers Franz Meier. Er hat den Ort in allen Facetten hervorragend entwickelt. Es wird nicht einfach sein, die Nachfolge nach dieser guten Arbeit anzutreten. Ich wünsche ihm den wohl verdienten Ruhestand, Gesundheit und schöne Campingurlaube mit seiner Frau Irmgard.

Nach der kurzen Kennenlernphase mit der Verwaltung und dem Bauhof freue ich mich jetzt schon auf die anstehenden Aufgaben, die wir gemeinsam sicher lösen können. Das hochmotivierte und sympathische Team hat mir den Einstieg sehr erleichtert. Ich freue mich auch schon auf die Besuche im Kindergarten, der auch von den Eltern sehr gelobt wird.

Die Aufgabenfelder für das kommende Jahre sind bereits abgesteckt. Der Haushaltsplan ist auf einen Schuldenabbau ausgerichtet, ohne die Erhaltungsmaßnahmen von Straßen und Gebäuden aus dem Blick zu verlieren. Ein Grundstückserwerb für die Erweiterung des Gewerbegebietes ist uns ein großes Anliegen und wir hoffen auf die Unterstützung der Eigentümer, mit denen ich in den nächsten



**Moderne Allgemeinanzpraxis in Griesstätt**

**Wir bieten Morgen- und Abendsprechstunden insbesondere für Berufstätige. Täglicher Check nach Vereinbarung möglich! Notfälle werden vorgezogen! Hausbesuche in Griesstätt und Umgebung!**




**Praxis für Allgemein- und Notfallmedizin sowie Homöopathie**  
**Chia-Shun Hsieh**  
 Facharzt für Allgemeinmedizin  
 Notfallmedizin  
 Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)  
 Max-Stoll-Str. 3 • 83556 Griesstätt  
 Tel.: 08039-2000 • Fax: 08039-5458

**Sprechzeiten:**  
 Mo – Fr: 09:00 – 12:00  
 Mo, Di, Fr: 15:30 – 18:00  
 Do: 17:00 – 20:30  
 sowie nach Vereinbarung:  
 Mo – Fr: 08:00 – 09:00, Mi. ab 07:00  
[www.Praxis-Hsieh.de](http://www.Praxis-Hsieh.de) oder  
[www.Praxis-Griesstätt.de](http://www.Praxis-Griesstätt.de)

**Die modern ausgestattete Praxis mit hellem Ambiente befindet sich im Erdgeschoß. Parkplätze sind direkt vor der Haustür vorhanden.**

- **Innenausbau**
- **Renovierung**
- **Holzanstriche**
- **Bodenbeläge**
- **Wanddesign**
- **Hagelschadensanierung**



**Gerhard Kühnle**      Telefon: 0 80 39 / 9 09 33 61  
 Innthalstraße 12      Fax: 0 80 39 / 9 09 33 62  
 83556 Griesstätt      E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de  
**www.gerhard-kuehnle.de**

**Mobil-Tel.: 01 72 / 8 27 25 89**

Wochen sprechen möchte. Auch der Fuß- und Radweg nach Altenhohenau und die Erneuerung der Murnbrücke sind Aufgaben, die mich gleich beschäftigen werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bitte haben Sie keine Scheu, bei Fragen in die Verwaltung zu kommen. Die Gemeinde ist ein Dienstleistungsunternehmen, das bestrebt ist die kommunalen Anliegen zur Zufriedenheit aller Bürger zu erledigen.

Ich werde mich als Bürgermeister in den nächsten sechs Jahren stets bemühen, die gemeindlichen Interessen nach Außen zu vertreten und möchte die Weiterentwicklung der Gemeinde auf gesunden Füßen angehen.

Ihr Bürgermeister Stefan Pauker

## Aus der Gemeindeverwaltung

### Bürgermeister Franz Meier verabschiedet

An seinem letzten Arbeitstag wurde der aus dem Amt geschiedene Bürgermeister Franz Meier von seinem Stellvertreter Karl Beinrucker verabschiedet. Hierzu überreichte er ihm als Abschiedsgeschenk eine von der Verwaltung sowie dem gesamten Gemeinderat spendierte Motorsense und bedankte sich für seine 24-jährigen Dienste für die Gemeinde.



Franz Meier war ab 1990 Gemeinderat, von 1996 bis 2002 zweiter Bürgermeister und ab 2002 erster Bürgermeister der Gemeinde Griesstätt.

Während seiner Dienstzeit als 1. Bürgermeister konnte er zusammen mit dem Gemeinderat und der Verwaltung zahlreiche Projekte realisieren bzw. dabei mitwirken.

Die bedeutendsten waren z.B. der Neubau des Kindergartens, der Bau des Gewerbegebietes Klosterfeld, das Baugebiet Süd-West (Penny), das Einheimischen-Baugebiet, die Erweiterung des Baugebietes Stollwiese, die Kanalisation, der Kreisverkehr, der Ausbau der Dr.-Mitterwieser-Straße, Kirchmaier Straße, Eichenweg und der Schulstraße, der Bau der Umgehungsstraße, der Neubau der Kläranlage, die Sanierung des Friedhofs, die DSL-Versorgung, die Einführung einer Mittagsbetreuung in der Grundschule, die Sanierung des Kettenhamer Weihers, die Anschaffung des Feuerwehrfahrzeuges HLF 20/16, diverse Straßensanierungen und vieles mehr.

Zweifelsohne hat Franz Meier in seiner Amtszeit mit seiner charmanten und über die Gemeindegrenzen hinaus bekannten und beliebten Art sehr, sehr vieles für Griesstätt erreicht und geleistet.

Text/ Foto: Fuchs

### „Alte“ Gemeinderäte und zweiter Bürgermeister verabschiedet

Nach der letzten Sitzung des „alten“ Gemeinderates im April wurden die ausscheidenden Gemeinderäte Alois Meier, Johannes Thaller, Paul Langbauer sowie Karl Beinrucker mit einer kleinen Aufmerksamkeit durch Bürgermeister Meier sowie Geschäftsleiter Thomas Mader verabschiedet.

Bürgermeister Meier dankte ihnen für ihre Verdienste, die sie für die Gemeinde Griesstätt in den vergangenen Jahren geleistet haben. Bürgermeister Meier stellte in seiner Dankrede nochmals heraus, dass die Zusammenarbeit mit seinem Stellvertreter Karl Beinrucker sowie dem gesamten Gemeinderat in der letzten Legislaturperiode sehr vorbildlich war. Debatten wurden stets sachlich und fair und im gemeinsamen Dialog geführt.



V.li. Geschäftsleiter Thomas Mader, Paul Langbauer, Karl Beinrucker, Franz Meier, Alois Meier und Johannes Thaller.



INGENIEURBÜRO  
**Schindler Franz**



### Schwimmbecken, Whirlpools, Zubehör

PiscineLaghetto Niederlassung Deutschland

Schulstr. 7, 83556 Griesstätt

Tel/Fax: 08039-908395

Mobil: 0172-9612092

e-mail: [pila-info@austellpool.de](mailto:pila-info@austellpool.de)

[www.austellpool.de](http://www.austellpool.de)

## Alfons Albersinger geehrt

Alfons Albersinger feierte erst kürzlich sein 40-jähriges Dienstjubiläum. Hierzu wurde er von Bürgermeister Meier, 2. Bürgermeister Karl Beinrucker, sowie Geschäftsleiter Thomas Mader im Rathaus feierlich geehrt.



Herr Albersinger war von 1974 bis 1979 bei der Polizei beschäftigt und hat am 01.09.1979 seinen Dienst in der Verwaltungsgemeinschaft Rott aufgenommen. Dort arbeitete er vormittags in Griesstätt und nachmittags in Rott am Inn. Seit der Selbständigkeit der Gemeinde Griesstätt am 01.01.1986 ist Herr Albersinger ausschließlich in der eigenständigen Gemeinde Griesstätt tätig. (Foto: Fuchs)

## Zweiter Bürgermeister und Ausschussmitglieder gewählt

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 7. Mai übernahm „Alters-Gemeinderat“ Robert Aßmus die Vereidigung des neuen Bürgermeisters Stefan Pauker. Gleich im Anschluss wurde Aßmus vom Gremium mehrheitlich zum zweiten Bürgermeister gewählt. Außerdem wurde Stefan Pauker als Standesbeamter bestellt. Für die nächsten Wochen soll die bisherige Geschäftsordnung in Kraft bleiben. Die Versammlung entschied, die neue Geschäftsordnung erst im Finanzausschuss vor zu beraten und in einer der nächsten Sitzungen zu verabschieden.

Anschließend galt es die Ausschüsse zu besetzen:

Dem Finanzausschuss gehören nun der erste Bürgermei-

ster Stefan Pauker, Alois Altermann, Robert Aßmus, Martin Fuchs, Jürgen Gartner und Franz Meier jun. an.

Dem Bauausschuss gehören ebenfalls der erste Bürgermeister, Jakob Ametsbichler, Michael Kaiser, Rudolf Liedl, Siegfried Maier und Georg Weiderer an.

Der Rechnungsprüfungsausschuss setzt sich aus Martin Fuchs (gleichzeitig Vorsitzender des Ausschusses), Daniela Aßmus, Robert Aßmus, Rupert Kaiser und Anton Strahlhuber zusammen.

Als weiterer Vertreter neben Stefan Pauker im Schulverband Rott wurde Martin Fuchs bestätigt. Unter einer Anzahl von 50 Schülern ist er jedoch nicht stimmberechtigt.

Als Referent für Straßenangelegenheiten ist Georg Weiderer, für Wasser und Kanal Rudolf Liedl, für Sport Jürgen Gartner, für Feuerwehr Georg Weiderer und Anton Strahlhuber, sowie für Schule, Kindergarten und Jugend Daniela Aßmus zuständig.

Text/Foto: M. Voggenauer



Die neuen Bürgermeister Stefan Pauker (li.) und Robert Aßmus (re.), sowie die neuen Gemeinderäte (2. von li. nach re.) Anton Strahlhuber, Jürgen Gartner, Martin Fleidl und Franz Meier jun..

## Die erste Trauung des neuen Bürgermeisters

Katharina und Anton Strahlhuber waren am 16. Mai das erste Paar, das der neue Bürgermeister vermählen und in die Ehe führen durfte. Für Stefan Pauker war es eine große Ehre und Freude bei seiner ersten von ihm vollzogenen Eheschließung mit Anton Strahlhuber ein neues Mitglied des Gemeinderates verehelichen zu dürfen.

Bei der nächsten Gemeinderatssitzung soll auch der neue stellvertretende Bürgermeister Robert Aßmus zum Eheschließungsstandesbeamten bestellt werden, damit auch im Verhinderungsfall des ersten Bürgermeisters Eheschließungen in Griesstätt durchgeführt werden können.

## Gartengestaltung Achatz

**Christoph Achatz**

Am Leitenfeld 10  
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02

Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03

Mobil: 01 77 / 6 68 29 92

eMail: [achatz-landschaftsbau@web.de](mailto:achatz-landschaftsbau@web.de)

[www.achatz-landschaftsbau.de](http://www.achatz-landschaftsbau.de)



Geschenk-  
gutscheine

**Kosmetik • med. Fußpflege  
• Hausbesuche**

**Katharina Szeili**

Tel. 0151/51464506

**Termine nach Vereinbarung !**

**Auch im Friseursalon Arzu in Vogtareuth.**



Dem glücklichen Brautpaar wünschte Bürgermeister Pauker im Namen der Gemeinde und auch persönlich alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Glückwünsche sprachen dem Brautpaar auch Mitglieder der Griesstätter Feuerwehr, des Griesstätter Trachtenvereins und des Trachtenvereins Stamm I Rosenheim aus und bildeten beim Verlassen des Rathauses ein Ehrenspalier.

Die Braut ist beim Rosenheimer Trachtenverein schon viele Jahre aktives Mitglied und im Vereinsausschuss tätig. Als Maschinist bei unserer Feuerwehr und als Fahnenträger unseres Trachtenvereins betätigt sich der Bräutigam ehrenamtlich.

Text/ Foto: Albersinger

## Sanierung der Grundschule

Der Gemeinderat Griesstätt hat noch in der alten Legislaturperiode beschlossen, dass im Zuge der Energiewende die Fenster im Altbau der Volksschule durch neue ersetzt werden. In den Osterferien wurde nun bereits ein Großteil der Fenster durch einen ortsansässigen Schreinereibetrieb getauscht und durch neue ersetzt. Auch die alte Hauptingangstüre zum Altbau wurde ausgetauscht (Foto). In



den Pfingstferien werden dann noch die restlichen Fenster in den Klassenräumen des Altbaus erneuert. Geplant ist ferner, dass in den Sommerferien noch die Toilettenanlagen im Altbau saniert werden.

Foto: Albersinger

## Personal für Kettenhamer Weiher gesucht

Die Gemeinde sucht zur neuen Badesaison als Ersatz für Herrn und Frau Lindauer eine oder mehrere Ersatzkräfte, die ab sofort die Parküberwachung am Kettenhamer Weiher übernehmen. Bislang wurde die Überwachung durch Herrn und Frau Lindauer sehr gewissenhaft ausgeführt. Leider mussten diese aber aus gesundheitlichen Gründen diese Tätigkeit aufgeben. Die Gemeinde möchte sich hierbei nochmals für ihre Dienste recht herzlich bedanken. Wer Interesse an dieser Stelle hat, soll sich bei Bürgermeister Stefan Pauker oder Geschäftsleiter Mader melden.

## Friedhofsangelegenheiten

Gerne wird unser Friedhof auch von Gästen besucht. Der Gemeinde ist schon aus diesem Grund die Ordnung und Sauberkeit auf dem Friedhof ein besonderes Anliegen.

Deshalb bitten wir,

- die Gräber zu pflegen,
- den Abfall zu trennen, wie z.B. Kränze nach Beerdigungen,
- nur verwelkte Blumen und sonstigen Grünabfall in die großen Behälter zu werfen oder selbst zu entsorgen,
- nur sonstiges nicht kompostierbares Abfallmaterial, wie Plastikkerzenhüllen, in die Mülltonnen zu werfen oder selbst zu entsorgen,
- keinen privaten Müll in den Mülltonnen und im großen Behälter zu entsorgen,
- keinen Abfall neben den Mülltonnen abzustellen,
- kein Erdreich auf dem Friedhof zu lagern,
- Unkraut neben den Gräbern zu entfernen,
- keine Hunde auf den Friedhof mitzunehmen.

Bitte helfen Sie mit, den Friedhof sauber zu halten.

# Thomas Huber



**Schreinermeister**

**Kirchmaier Str. 3  
83556 Griesstätt  
Tel. 08039 / 3737  
Fax 08039 / 4153**

• **PLANUNG**

• **BERATUNG**

• **EIGENE  
FERTIGUNG**

von

- **Fenstern und Türen**
- **Wintergärten**
- **Innenausbau**
- **Küchen**
- **Schlafzimmer**

## Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014

**HAUSHALTSSATZUNG** der Gemeinde Griesstätt für das Haushaltsjahr 2014:

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Griesstätt folgende Haushaltssatzung:

§ 1 Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.620.123 Euro und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.399.767 Euro ab.

§ 2 Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4 Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuer werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 320 v. H.
  - b) für die Grundstücke (B) 320 v. H.
2. Gewerbesteuer 340 v. H.

§ 5 Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 603.353 Euro festgesetzt.

§ 6 Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2014 in Kraft. Der diesjährige Haushalt 2014 hat in Einnahmen und Ausgaben ein Volumen in Höhe von 5.019.890 € und fällt somit um 16.566 € bzw. 0,33 % geringer aus als der Haushalt 2013 mit einem Volumen von 5.036.461 €. Auf den Verwaltungshaushalt (= Einnahmen und Ausgaben für den laufenden Betrieb) entfallen 3.620.123 € (Vorjahr 3.348.642 €) und auf den Vermögenshaushalt (= Einnahmen und Ausgaben für Investitionen) 1.399.767 € (Vorjahr 1.687.814 €).

Der **HAUSHALTSPLAN** stellt die Grundlage und den Rahmen für alles gemeindliche Handeln dar. Hier werden mit den Mittelveranschlagungen die eigentlichen Entscheidungen darüber getroffen, welche Maßnahmen im laufenden Jahr verwirklicht werden können und welche Planungen und Wünsche noch zurückstehen müssen.

## ÜBERSICHT ÜBER DIE WICHTIGSTEN EINNAHMEN UND AUSGABEN

### VERWALTUNGSHAUSHALT

Bezeichnung	2014
<b>Einnahmen</b>	<b>in Euro</b>
Einkommenssteuerbeteiligung	1.054.690
Schlüsselzuweisungen	689.904
Gewerbsteuer	400.000
Zuschüsse BayKiBiG	260.000
Grundsteuer B	190.000
Kanalgebühren	155.000
Kindergartengebühren	110.000
Einkommenssteuerersatz	99.900
Strom-Konzessionsabgabe	96.190
Zuschuss für Straßenunterhalt	61.500
Finanzzuweisungen	48.477
Grundsteuer A	45.500

Ausgaben	in Euro
Personalausgaben	1.344.309
Kreisumlage	865.774
Zuführung zum Vermögenshaushalt	207.000
Unterhalt Gebäude + Grundstücke	185.711
Zinsaufwand	106.189
Schulverbandsumlage	102.357
Gewerbsteuerumlage	73.700

**Malerfachbetrieb**  
Olaf Körner GmbH

Ausführung sämtlicher  
Maler- und Tapezierarbeiten

Wärmedämmung  
Fassadenbeschichtung  
Gerüstverleih

Dr. Giglinger Str. 21 • 83556 Griesstätt

08039/5168 • Fax 08039/909440

malerbetrieb.koerner@freenet.de  
www.malerbetrieb-koerner.de

**Jetzt Einlagerungs-  
preise nützen**

**Wir liefern lose Pellets!**



Rosenheimer Str. 49 • 83059 Kolbermoor • 08031 / 80 95 610 • www.HOLZARENA.de

## VERMÖGENSHAUSHALT

Bezeichnung	2014
<b>Einnahmen</b>	<b>in Euro</b>
Zuweisungen/Zuschüsse (u.a. für Kanalbau)	642.435
Grundstücksveräußerungen	213.363
Kanalbeiträge	211.700
Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	207.000
Erschließungsbeiträge	125.000
Investitionskostenpauschale	120.750
Kreditaufnahmen	0
<b>Ausgaben</b>	<b>in Euro</b>
Außerordentliche Kredittilgung (Sondertilgung)	250.000
Zuführung an Allgemeine Rücklage	210.000
ordentliche Kredittilgung	168.905
Tiefbaumaßnahmen BA 10 Berg, Edenberg, Eßbaum, Klosterfeld	150.000
Grundstückserwerb	150.000
Hochbaumaßnahme Schule Altbau	140.000
Erweiterung Gewerbegebiet Klosterfeld	120.000
Tiefbaumaßnahmen DSL	35.000
Investitionsumlage an Schulverband Rott	28.243

Der Verwaltungshaushalt wurde wie in den letzten Jahren auch im Wesentlichen fortgeschrieben. Die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt kann wieder erwirtschaftet werden. Im Haushalt 2014 ist eine Zuführung von 207.000 € veranschlagt - diese liegt deutlich über der Mindestzuführung (die ausreicht um die laufenden Tilgungsausgaben im Vermögenshaushalt zu finanzieren) von rund 168.905 €.

Ein großes Augenmerk soll heuer wieder speziell auf den Straßenunterhalt gerichtet werden. Im Verwaltungshaushalt sind hier Mittel in Höhe von 120.000 € veranschlagt.

Der Vermögenshaushalt umfasst heuer einen Etat von rund

1,4 Mio. € (Vorjahr rd. 1,7 Mio. €). Das meiste Geld wird hierbei mit rd. 420.000 € für die Tilgung von Krediten benötigt. Dabei ist aber erfreulicherweise eine außerordentliche Kredittilgung in Höhe von 250.000 € vorgesehen. Für die Sanierung der Volksschule Griesstätt sind 140.000 € im aktuellen Haushalt veranschlagt (Austausch der Fenster sowie Erneuerung der Toilettenanlagen im Altbau). Für Schlusszahlungen im Abwasserbereich sind im Haushalt Mittel in Höhe von 150.000 € eingestellt. Ein weiterer Schwerpunkt soll heuer die Erweiterung des Gewerbegebietes Klosterfeld sein. Hierzu sind 120.000 € im Haushalt eingeplant.

Der enge finanzielle Spielraum der Gemeindefinanzen bleibt auch im Haushaltsjahr 2014 weiterhin sichtbar. Die Pro-Kopf-Verschuldung im Jahr 2014 (voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.) sinkt auf 837 € und liegt damit noch etwas über dem Landesdurchschnitt vergleichbarer Gemeinden (1.000 bis 3.000 Einwohner) von 690 € (Stand zum 31.12.2011). Der Schuldenstand kann voraussichtlich bis zum Ende des Jahres 2014 (seit dem Jahr 2010 von rd. 3,3 Mio. €) auf rd. 2,2 Mio. € reduziert werden. Entsprechend der Finanzplanung soll der Schuldenstand bis zum Jahr 2017 noch deutlich auf nur mehr rd. 1 Mio. € vermindert werden.

Es ist festzustellen, dass die Gemeinde nun vor dem Abschluss ihrer Investitionen (für Pflichtaufgaben) steht und davon ausgegangen werden muss, dass auch der neue Gemeinderat in seiner neuen Legislaturperiode weiterhin das Hauptaugenmerk auf die Schuldenreduzierung (nach Möglichkeit wieder zusätzliche bzw. außerordentliche Tilgungen) legt. Nach Jahren großer Investitionen folgt nun die Zeit der Haushaltskonsolidierung.

### Aus den Sitzungen des Gemeinderates

Im öffentlichen Teil der **Gemeinderatssitzung vom 26.02.14** wurden folgende **Bauanträge** behandelt:

Der Gemeinderat erteilte dem Antrag von Josef und Anna Rott auf Nutzungsänderung/ Umnutzung des bestehenden Dachgeschosses in eine Wohnung auf dem Grundstück in Holzhausen sein gemeindliches Einvernehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben von Andre und

**BIOROCK®**  
**DIE GENIALE**  
**STROMLOSE KLEINKLÄRANLAGE**

**Kostenlose Beratung!**

### Kleinkläranlagen von BIOROCK Revolutionäre Technologie - einzigartige Vorteile!

- stromlos
- geräuschlos, geruchlos
- geringste Betriebskosten
- hervorragende Reinigungsleistung
- keine elektro-mechanischen Verschleißteile

Für eine kostenlose Beratung, kontaktieren Sie:  
**Helmut Rückel – Filialleitung Südostbayern**

Tel.: 0151 511 88 350

E-Mail : [helmut.rueckel@biorock.com](mailto:helmut.rueckel@biorock.com)

**BIOROCK**  
[www.biorock.de](http://www.biorock.de)



  
 friendly hunting

Die OTO GmbH ist eine Vertriebsgesellschaft mit dem eigenen Modelabel Friendly Hunting. Unsere Agentur ist auf hochwertige Cashmerebekleidung- und Accessoires spezialisiert und betreut derzeit 200 Premiumkunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mehr Informationen unter [www.friendly-hunting.com](http://www.friendly-hunting.com).

Zur Verpflegung unseres Teams sowie zur Betreuung unserer Kunden und Gäste suchen wir für unseren neuen Standort **Weng/Griesstätt** (Umzug) ab 01.09.2014 eine/-n

## Koch/Köchin

in Teilzeit (20–25 Std./Woche)

### Ihre Aufgaben:

- Speisenzubereitung und Service für den Mittagstisch unseres Teams, sowie Gäste- und Kundenbewirtung bei Terminen und internen Veranstaltungen
- Anschließendes Aufräumen sowie anfallende Spül- und Reinigungsarbeiten
- Selbständige Planung, Arbeitsorganisation und Qualitätssicherung
- Besorgung und Einkauf von Waren, sowie Verwaltung der Vorräte
- Mithilfe im hauseigenen Gemüse- und Obstgarten
- Eigene Ideen und Anregungen sind erwünscht

### Ihr Profil:

- Vorzugsweise abgeschlossene Ausbildung im Gastronomiebereich als Koch (m/w) bzw. Hauswirtschafter (m/w) oder eine erfahrene, interessierte und kreative Hausfrau
- Erfahrung in der regionalen, bodenständigen Küche, sowie gute Kenntnisse beim Backen
- Führerscheinklasse B oder Klasse 3
- Hervorragende Serviceorientierung, Organisationstalent, Teamgeist, Flexibilität
- Ausgeprägt wirtschaftliches und ökologisches Handeln
- Gesundheitspass bzw. gültige Bescheinigung nach dem IfSG erforderlich, sowie Kenntnisse der gängigen Hygienevorschriften
- Gepflegtes Erscheinungsbild und sicheres Auftreten
- Selbstständige, zuverlässige und systematische Arbeitsweise

Sie passen zu uns, wenn Sie sich gerne mit außerordentlichem Engagement, mit Freude und Kreativität auf neue Herausforderungen stürzen.

### Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen eine kreative Teilzeittätigkeit in einem aufgeschlossenen Team, eine angenehme, moderne Arbeitsatmosphäre mit Selbstverwirklichung durch das Einbringen neuer Ideen. Bitte lassen Sie uns Ihre aussagefähige Bewerbung unter Angabe Ihrer Verfügbarkeit zukommen:

OTO GmbH  
 Christian Goldmann  
 Taubrunnenweg 6  
 D-84424 Isen-Mittbach  
[christian@friendly-hunting.com](mailto:christian@friendly-hunting.com)

Wir freuen uns auf Sie.



Katrin Lück auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück an der Hochriesstraße sein gemeindliches Einvernehmen sowie eine Befreiung von drei Ziffern des Bebauungsplanes „Griesstätt Süd-Ost“.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben von Manfred und Elisabeth von Köller auf Einbau von zwei Dachgauben am Wohnhaus am Lerchenweg das gemeindliche Einvernehmen, sowie eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Griesstätt Nord“ hinsichtlich der Dachaufbauten.

Der Gemeinderat lehnte den Antrag auf Vorscheid von Florian Seemann auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück in Wörlham ab, da es sich im Außenbereich befindet, eine Privilegierung nicht gegeben ist, sowie öffentliche Belange entgegen stehen.

Der Gemeinderat erteilte dem Antrag auf Vorbescheid von Bernhard und Christine Sorge auf Errichtung eines Geräte- und Holzschuppens auf dem Grundstück in Moosham sein gemeindliches Einvernehmen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass dem DJK SV Griesstätt für 2014 ein Platzpflegezuschuss in Höhe von 5.000 Euro gewährt wird.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Neufassung der Satzung über die Benutzung des gemeindlichen Kindergartens Griesstätt (Anpassung an den neuesten Rechtsstand) zum 01.03.2014.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderatsmitglied Martin Fuchs, gab dem Gemeinderat den wesentlichen Inhalt der durchgeführten örtlichen Prüfung der Jahresrechnungen 2010 und 2011 bekannt. Die Berichte wurden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt, festgestellt und die Entlastung für den 1. Bürgermeister und die Verwaltung erteilt. Soweit über- oder außerplanmäßige Ausgaben geleistet werden mussten, wurden diese vom Gemeinderat genehmigt. Die Deckung war durch Ausgabenminderungen bei anderen Haushaltsstellen sowie durch außerplanmäßige Einnahmen gewährleistet.

Im öffentlichen Teil der **Gemeinderatssitzung vom 26.03.14** wurden folgende **Bauanträge** behandelt:

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben von Martin Ham-

berger auf Einbau einer Dachgeschoss-Wohnung auf dem Grundstück in Viehhausen sein gemeindliches Einvernehmen.

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben der H. Maußen GmbH & Co. KG auf Neubau einer Tankstelle mit Shop, Waschhalle und SB-Waschplätzen auf dem Grundstück an der Rosenheimer Straße sein gemeindliches Einvernehmen.

Der Gemeinderat beschloss mit 14:1 Stimmen, einen Bebauungsplan „Griesstätt-Südwest“-Bauabschnitt 2 für den unbebauten Bereich mit einer Breite von ca. 70 Metern zwischen dem Mischgebiet „Griesstätt Süd-West“ (Nahversorgungszentrum) und dem Wohngebiet nördlich der Rainthalstraße mit 10 Wohnbauparzellen aufzustellen. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Die Anwendungsvoraussetzungen für das beschleunigte Verfahren liegen vor. Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Mit der Ausarbeitung der Planung wird das Architekturbüro Hans Baumann & Freunde beauftragt. Die Verwaltung wird angewiesen mit den Beteiligten Utz und Denk frühzeitig eine Ablösevereinbarung für die erstmalige Herstellung der neuen Erschließungsstraße abzuschließen. Aus Sicht des Gemeinderates sollen die Grundstückseigentümer 100 % der Erschließungskosten tragen.

Der Gemeinderat stellte fest, dass die Beteiligung der Öffentlichkeit und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange für die Änderung und Erweiterung der Ortsabrundungssatzung „Westlich der Kirchmaierstraße“ in der Zeit vom 04.02.2014 bis 14.03.2014 durchgeführt wurde. Aus der Öffentlichkeitsbeteiligung wurden keine Stellungnahmen abgegeben. Eine Stellungnahme aus der Behördenbeteiligung wurde von der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Rosenheim abgegeben. Diese Stellungnahme wurde in die Satzung eingearbeitet. Der Gemeinderat beschloss die 2. Änderung der Ortsabrundungssatzung „Westlich der Kirchmaierstraße“ in der Fassung vom 26.03.2014 als Satzung. Bei den Änderungen handelt es sich um redaktionelle Änderungen und Ergänzungen, die keine wiederholte Auslegung erforder-

## Heizöl - Maußen - Pellets

**Wir haben etwas gegen Staub –**

**Anti-Staub-Holzpellets!**

Soyen · Tel.: 08071 2235  
eMail: mail@maussen.de



## SUPERBEQUEME DÜNNE FUSSEINLAGEN

MIT GANZ NEUER TECHNIK

geben Ihnen Entspannung  
und Gesundheit für Rücken,  
Gelenke, Knie und Füße



**NEU** Energetisierte Fußeinlagen

Aktiviert Ihre Lebensenergie und bringt Sie in Balance

## ORTHOPÄDIE-TECHNIK GEORG ZIERER

Spezialist für passgenaue Fußeinlagen, Prothesen und Orthesen  
Unteröd 7 83123 Amerang Tel: 08075 - 914860

lich machen.

Im öffentlichen Teil der **Gemeinderatssitzung vom 16.04.14** wurden folgende **Bauanträge** behandelt:

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben von Hans und Natascha Schober auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück an der Wasserburger Straße sein gemeindliches Einvernehmen. Die Dienstbarkeit für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung ist noch vorzulegen.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderatsmitglied Martin Fuchs, gab dem Gemeinderat den wesentlichen Inhalt der durchgeführten örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2012 bekannt. Die Berichte wurden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt, festgestellt und die Entlastung für den 1. Bürgermeister und die Verwaltung erteilt. Soweit über- oder außerplanmäßige Ausgaben geleistet werden mussten, wurden diese vom Gemeinderat genehmigt. Die Deckung war durch Ausgabenminderungen bei anderen Haushaltsstellen sowie durch außerplanmäßige Einnahmen gewährleistet.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Griesstätt für das Haushaltsjahr 2014.

Der Gemeinderat beschloss außerdem einstimmig den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2017.

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### ZUM 18. GEBURTSTAG

am 18. April Daniel Kann  
am 3. Mai Marc Eichler  
am 6. Mai Niklas Pauker  
am 27. Mai Franz Wagner

### ZUM 50. GEBURTSTAG

am 2. April Andreas Römersberger  
am 2. April Ivan Secansky  
am 7. April Beatrix Anzenberger-Martl  
am 25. April Irmengard Obermayer  
am 29. April Roswitha Wiecha-Mildner  
am 30. April Sabine Raiola  
am 12. Mai Monika Mack  
am 14. Mai Barbara Richter

### ZUM 60. GEBURTSTAG

am 4. April Johann Sturainer  
am 10. April Sebahat Akca  
am 12. April Ralph Birkhof  
am 18. April Christel Schäfer  
am 22. April Georg Stecher  
am 27. April Josef Lenz

### ZUM 70. GEBURTSTAG

am 3. April Ingrid Liedl  
am 5. April Jakob Auer  
am 24. Mai Paul Resmer

### ZUM 75. GEBURTSTAG

am 3. April Helga Neustadt  
am 3. April Peter Leyerer  
am 8. April Robert Groeger  
am 27. April Josef Fleidl  
am 26. Mai Josef Bachleitner

### ZUM 80. GEBURTSTAG

am 8. April Horst Wachner  
am 26. April Rosina Winkler  
am 16. Mai Anna Mayer  
am 19. Mai Klaus Linhart  
am 23. Mai Alois Meier

### ZUM 85. GEBURTSTAG

am 18. Mai Barbara Denk

Wer seinen Geburtstag bzw. sein Ehejubiläum NICHT veröffentlichen möchte, bitte bei der Gemeindeverwaltung, ☎ 08039/9056-11 melden!



*Ihr Partner für historische und moderne Baukunst!*

*Florian Obermayer*

Finkenweg 19  
83556 Griesstätt  
Tel.: 08039-908810  
mobil: 0172-8600895  
Fax: 08039-908811

Email: [info@bautechnik-obermayer.de](mailto:info@bautechnik-obermayer.de)

[www.bautechnik-obermayer.de](http://www.bautechnik-obermayer.de)

„Das Planungsbüro für Ihre individuellen Wünsche“

**Neu!!!** Wärmebildkamera für Thermografie v. Gebäude mit Isolationsschwächen

**Ihre Nr. 1 im energiesparenden Bauen.**

## Aus dem Standesamt

## Wir gratulieren zur Geburt

Barbara und Martin Weiderer zur Geburt ihres Sohnes Johannes, geboren am 2. Mai 2014.

Annelie und Ingo Dengel zur Geburt ihrer Söhne Tom und Leo (Foto), geboren am 12. Mai 2014.



## Wir gratulieren zur Vermählung

Claudia Perfler und Jürgen Gartner  
am 3. April 2014

Marion Bauer und  
Manfred Maier  
am 4. April 2014

Katharina Hehensteiger  
und Anton Strahlhuber  
am 16. Mai 2014



**Gasthaus zum Jägerwirt**  
Ostera

- Gut bürgerliche und italienische Küche
- durchgehend warme Küche
- Mittags Abo-Essen 5,50 €
- Pizza und Pasta zum Mitnehmen
- Pizza ab 3,50 €
- Gemütlicher Biergarten
- Schöne Gästezimmer mit Dusche/WC und TV

Mo - Sa von 10:30 - 23:00 Uhr  
(Warme Küche bis 23:00 Uhr)  
So von 9:30 - 22:00 Uhr  
(Warme Küche bis 22:00 Uhr)

Wasserburger Straße 7 • 83556 Griesstätt  
☎ 08039/ 3782 • www.jagerwirt-griesstätt.de

## Aus der Gemeindebücherei



Hallo Kinder, es gibt wieder Neues in der Bücherei!

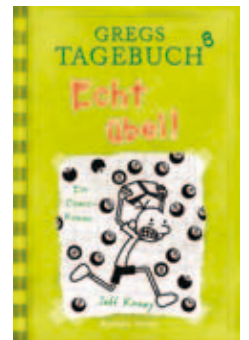
Was tun die Olchis mit einem einem Fußball? Olchi-Opa war früher Fußballspieler und weiß es besser. Die Olchis wagen ein Spiel gegen Schmuddelfing. Aber haben sie eine Chance zu gewinnen? Nicht nur der FC-Bayern ist Fußballmeister, sondern **„Die Olchis werden Fußballmeister“** - aufgeschrieben von Erhard Dietl.



Drei Wochen Ferien bei Tante Sophie! Jette und ihre beste Freundin Liv können ihr Glück kaum fassen. Bei ihrer Ankunft staunen die Mädchen nicht schlecht, denn Gut Nordwind hält so manche Überraschung für sie bereit! Vor ihnen erstreckt sich ein riesiger geheimnisvoller Garten – und plötzlich purzelt ein sprechender Glücksdrache direkt vor ihre Füße! Doch dies scheint nicht das einzige Geheimnis zu sein, das sich hinter den Mauern von Tante Sophies Zuhause verbirgt. Jette und Liv sind sich sicher: Das werden die aufregendsten Ferien ihres Lebens!

Das ist alles nachzulesen in **„Der magische Garten – Jette und der Glücksdrache“** von Antje Bones.

Kennt ihr Greg? Greg ist eine Comic-Figur und schreibt Tagebücher mit vielen Zeichnungen. Greg kann es einfach nicht fassen: Rupert hat eine Freundin! Seit dem Valentinsball ist er mit Abigail zusammen - und Greg ist ab sofort abgeschrieben. Das ist echt übel und bringt einige Schwierigkeiten mit sich. Der Schulweg zum Beispiel. Bisher ist Rupert immer vorgegangen und hat Greg vor Hundehaufen gewarnt. Ohne Rupert versaut sich Greg natürlich gleich seine neuen Schuhe. Aber was noch viel schlimmer ist: Mit wem soll Greg jetzt rumhängen? Er muss feststellen, dass es ohne Rupert ganz schön langweilig ist. Ein Plan muss her... **„Gregs Tagebuch 8 „Echt übel!“** von Jeff Kinney.



Für Erwachsene, die dicke, spannende Bücher lieben, ist Nele Neuhaus' Kriminalroman **„Böser Wolf“** vorhanden!

Wir freuen uns auf Euren Besuch freitags von 16.30 bis 18.00 Uhr und sonntags von 9.30 bis 11.00 Uhr.

Euer Bücherei-Team

Text: Irene Lindner



## Aus dem Fundamt

Im Fundamt der Gemeindeverwaltung wurden abgegeben und noch nicht abgeholt:

- 1 Schlüssel
- 1 Schlüssel mit Anhänger
- 1 Sonnenbrille

Die Fundgegenstände können in der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

## Kirchliche Nachrichten

### Mariensingen „500 Jahre Pfarrkirche“

Den 500. Geburtstag unserer Pfarrkirche feiern wir in diesem Jahr. Im Rahmen dieser Feierlichkeiten wurde am 4. Mai zu einem alpenländischen Mariensingen in die Pfarrkirche eingeladen. Vergelt's Gott für die wunderbare Musik und den Gesang, wie man es selten zu hören bekommt, sagte Pfarrer Klaus Vogl den Schwarzenstoaner Sängerrinnen, der Pongauer Geigenmusi, dem Hamberger Viergesang und der Quartl Musi, die das Singen zu Ehren der Mutter Gottes gestalteten (Foto).



Unzählige Menschen, so der Geistliche in einem seiner verbindenden Texte, haben bei der Mutter Gottes Trost und Kraft gefunden. Gern bedankten sich die vielen Besucher mit Spenden, die für die Renovierung der Orgel in der Pfarrkirche verwendet werden. Text/ Foto: Albersinger

### 29 Kinder feierten Erstkommunion

Zum ersten Mal an den Tisch des Herrn durften am 11. Mai 29 Kinder - 11 Mädchen und 18 Buben - aus der Pfarrei Griesstätt gehen. Gut vorbereitet wurden sie auf diesen Tag im Kommunionunterricht von Diakon Simon Frank und in sechs Gruppen von Kommunionbegleiterinnen unter Leitung von Gemeindeferentin Gabriele Aringer.

„Ich bin da, wo du bist“, unter diesem Thema standen die Vorbereitungsstunden und auch der festliche Gottesdienst in der Pfarrkirche, der vom Kinderchor unter Leitung von Barbara Weiderer und Irmgard Obermayer musikalisch und gesanglich gestaltet wurde. Wie ein guter Hirte, der uns alle beim Namen kennt und in unsere Herzen sieht, so Pfarrer Klaus Vogl in seiner Predigt, ist unser Herrgott. Auch erinnerte der Geistliche an die Worte Jesus „Das ist mein Leib, das ist mein Blut“ beim letzten Abendmahl im Kreise seiner Jünger. Um den Altar versammelt reichte Pfarrer Vogl den Kindern die erste heilige Kommunion.

Bei der Dankandacht zum Abschluss des Festtages für die Kinder wurden die sakralen Geschenke der Kinder gesegnet. Zur Erinnerung erhielt jedes Kind ein Geschenk überreicht.



Um den Altar versammelt empfangen die Kinder die erste heilige Kommunion.

Text/ Foto: Albersinger

## Steinmetzbetrieb Dengel

Grabinschriften - Grabdenkmäler  
Grabinstandsetzung

Ingo und Josef Dengel Gbr  
Klosterfeld 11  
83556 Griesstätt  
Tel: 08039 / 40 86 25  
Fax: 08039 / 90 20 437  
Mobil: 0172 / 88 59 250



Ihr Partner rund ums Auto:

**Autoservice**  
**Josef Feller**



Viehhausen 8  
83556 Griesstätt  
☎ 08038/1292

## Kirchliche Termine

So, 25.05.	10:00	Tauftermin
	19:00	Maiandacht in Berg
Mo, 26.05.	18:45	Sternwallfahrt nach Feldkirchen Abmarsch von der Innbrücke
Di, 27.05.	18:30	Bittgang nach Berg
	19:00	Bittamt in Berg
Mi, 28.05.	19:00	Bittamt in Holzhausen
Do, 29.05.	8:45	Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt
	19:00	Maiandacht in Altenhohenau
Fr, 30.05.	19:00	Bittamt mit anschl. Flurprozession
So, 08.06.	8:45	Festgottesdienst zu Pfingsten
Mo, 09.06.	8:45	Pfingstmontag Hl. Messe in Altenhohenau
Do, 19.06.	8:45	Festgottesdienst zu Fronleichnam mit anschl. Prozession. Im Anschluss Weißwurstessen im Festzelt.
	9:15	Kirchenzug
So, 22.06.	9:30	Festgottesdienst zum Jubiläum „500 Jahre Pfarrkirche St. Johann Baptist Griesstätt“ mit Weihbischof Wolfgang Bischof (siehe Seite 14)
Di, 24.06.	8:00	Hl. Messe; anschl. Anbetung bis 14:00 Uhr
Sa, 28.06.	19:00	Festgottesdienst in Altenhohenau zum Patrozinium St. Peter und Paul
So, 29.06.	8:45	Familiengottesdienst
Di, 01.07.	19:00	Hl. Messe in Berg
Mi, 02.07.	17:00- 18:00	Firmanmeldung im Jugendheim
Fr, 04.07.	15:00	Kinderbibeltag für Grundschulkinder im Kindergarten
So, 06.07.	6:00	Fußwallfahrt nach Tuntenhausen (ab Rotter Pfarrkirche)
	10:00	Hl. Messe in Tuntenhausen
Sa, 12.07.	9:30	Firmung in Rott

Falls kein Ort genannt ist, in der Pfarrkirche Griesstätt.

## Seniorenachmittag

Seit 25 Jahren treffen sich die Griesstätter Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag - bis vor einem Jahr im Jugendheim und jetzt in der Schulaula. Dort ist es hell und geräumig, aber es war immer sehr laut. Letztes Jahr besuchte uns der Nikolaus (Bürgermeister Franz Meier) und versprach, dies zu ändern. Der Steinboden sollte mit einem Teppich ausgelegt und die Raumhöhe mit Stoffbahnen im Deckengebälk kaschiert werden.

Dies ist jetzt getan (siehe Foto) und die Besucher können



einen unterhaltsamen Nachmittag verbringen. Es passt alles: Die Kleinküche, ein ebenerdiger Eingang und genügend Parkplätze. Es wäre auch noch Platz für mehr Besucher da! Unserem Atlbürgermeister besten Dank für sein Verständnis und Bemühen. Da er jetzt viel Zeit hat laden wir ihn, sowie alle Ruheständler herzlich zum monatlichen Treffen in die Schulaula ein.

Es freuen sich auf Ihren Besuch: Kathi Andraschko, Anneliese Albersinger, Maria Altermann, Anneliese Hamberger und Kathi Maier.

Text: A. Hamberger; Foto: Fuchs



# Stephanihof

**SENIOREN- & PFLEGEHEIM HALFING IM CHIEMGAU**

*Ihr kompetenter Partner in der Altenpflege*

■ Kleine familiäre Wohnbereiche	■ Freundliches, motiviertes Personal
■ Innovatives Pflegekonzept	■ Angegliedert ist die Senioren-Wohnanlage für Betreutes Wohnen
■ Beschützende Pflege	■ Herrlicher Bergblick
■ Wohnbereich für jüngere Pflegebedürftige	
■ Kurzzeitpflege	

Informieren Sie sich über Pflege und Kurzzeitpflege! Wir beraten sie gerne! – **Telefon 08055/18900**  
Stephanihof Senioren- & Pflegeheim  
Chiemseestraße 41 – 83128 Halfing

**www.mayer-reif-pflegeheime.de** *Persönlich. Menschlich. Familiär.*

## Schwester Ludowika feierte 75-jähriges Ordensjubiläum



Voriges Jahr im Sommer wurde im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in der Klosterkirche Altenhohenau auch Schwester Ludowika verabschiedet. Ihren Lebensabend verbringt die in Griesstätt geborene 93-jährige Dominikanerinnenschwester jetzt im Alten- und Pflegeheim Sankt Michael der Ordensgemeinschaft

der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Vinzenz von Paul im Stadtteil Berg am Laim in München. Dort fühlt sie sich wohl, hat sich gut eingelebt und ist froh einen guten Platz gefunden zu haben. Vor Kurzem konnte sie in der dortigen Hauskapelle ihr 75-jähriges Ordensjubiläum feiern.

Viel hat sie erlebt in ihrem langen Klosterleben, so Pfarrer Klaus Vogl in seiner Ansprache beim Festgottesdienst, der von der Anzinger-Hausmusik musikalisch gestaltet wurde und den einige Bekannte aus ihrer Altenhohenauer Zeit mitfeierten. Im Jahre 1939, als der zweite Weltkrieg begann, war sie in die Ordensgemeinschaft in Altenhohenau eingetreten, half beim Aufbau des Klosters mit, betreute dort Kinder, half in der Landwirtschaft mit, gab vielen Musikunterricht und erlebte die Blütezeit des Altenhohenauer Klosters, wie auch dessen Schließung. Sie, so Pfarrer Vogl, hält und trägt immer der göttliche Weggefährtin, lebt im Apostolat des Gebetes mit einer Hingabe zu Gott und ist ein Geschenk für die Gemeinschaft und Kirche. Der Empfang der heiligen Kommunion war und ist ihr immer wichtig, zur Beziehung Jesus Christus. Vogl versicherte ihr, Jesus, der dich gerufen hat, wird immer auf deiner Seite sein. Das Basteln von Strohsternen war und ist ihre Leidenschaft. Ein Stern, Jesus Christus, führt dich, so Pfarrer Vogl, der ihr Dank sagte für das Zeugnis, für das Geschenk, das sie selbst ist.

Text/Foto: Albersinger

## 500 Jahre Pfarrkirche Griesstätt

Gemäß den Aufzeichnungen des im Jahre 1876 in Griesstätt geborenen und späteren Staatsarchivdirektors Dr. jur. Alois Mitterwieser und wie es auch in unserem Heimatbuch steht, wurde unsere Pfarrkirche in den Jahren 1502 bis 1514 errichtet.

Die Fertigstellung der Kirche vor 500 Jahren wird in diesem Jahr gefeiert. Höhepunkt wird der Festgottesdienst am Sonntag, 22. Juni sein, den Weihbischof Wolfgang Bischof als Hauptzelebrant in der Pfarrkirche feiern wird. Eingeladen zu dieser Messfeier wurden auch alle Geistlichen, die in der Pfarrei Griesstätt in den letzten Jahren wirkten.

Weihbischof Bischof wird um 8.45 Uhr vor dem Pfarrhof empfangen. Kindergartenkinder und der Kinderchor, der zur Begrüßung singen wird, werden dazu ein Spalier bilden.

Die Aufstellung zum Kirchenzug, der von der Griesstätter Musikkapelle angeführt wird, erfolgt um 9 Uhr vor dem

Rathaus. Beim Kirchenzug mit dabei sein werden die Erstkommunionkinder, die Firmlinge und die Fahnenabordnungen der Ortsvereine.

Um 9.30 Uhr beginnt der feierliche Gottesdienst, den der Projektchor des Pfarrverbandes und die Griesstätter Musikkapelle gesanglich und musikalisch gestalten werden.

Anschließend sind alle zum festlichen Auszug von der Kirchmaierstraße bis zur Sparkasse und zurück zum Ecker-Garten eingeladen. Dort wird der Trachtenverein für das leibliche Wohl der Gäste mit Speis und Trank im Festzelt sorgen.

Um 14 Uhr findet in der Pfarrkirche eine geistliche Kirchenführung mit Pfarrer Klaus Vogl statt. Dazu spielt Kirchenmusiker Franz Matthias Köster auf der Orgel.

Die Kinder unserer Schule befassen sich bereits in den Wochen vor dem Jubiläumsfest mit unserer Pfarrkirche. Die dabei von den Kindern gemalten Bilder werden im Ecker-Stadel ausgestellt. Die Bilder werden von einer Jury prämiert. Für die besten Bilder gibt es bei der Preisverteilung gegen 15 Uhr nette Preise.

Den ganzen Nachmittag werden die Landjugend und das Kindergartenteam für Unterhaltung der Kinder sorgen. Aufgestellt wird auch eine Hüpfburg und Kinder können sich schminken lassen.

Eingeladen werden die Kinder auch zu einem Bibeltag am 4. Juli, wobei sich die Kinder besonders mit unserem Pfarrpatron Johannes dem Täufer befassen werden.

Alle Pfarrangehörigen werden am 25. Oktober zum Pfarrfamilienabend mit einem Rückblick auf die Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläums eingeladen.

Zum Andenken an das 500-jährige Jubiläum unserer Pfarrkirche wurden wertvolle Schlüsselanhänger in Auftrag gegeben. Diese eignen sich auch gut als Geschenk und können bereits vor dem Festsonntag im Pfarrbüro für 6 Euro pro Stück gekauft werden.

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung wünschen sich zu allen Veranstaltungen einen guten Besuch und bedanken sich bei allen, die mithelfen und zum Gelingen beitragen.

Text: Albersinger; Foto: Fuchs



## BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

**Tel. 0 80 92/8 84 03**

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

85560 Ebersberg  
83533 Edling/Wasserburg  
85653 Aying  
83539 Rettenbach  
83527 Haag i. OB

**Tag und Nacht erreichbar!**

Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

0 80 92/8 84 03  
0 80 71/5 26 44 40  
0 80 95/87 59 08  
0 80 39/13 45  
0 80 72/37 48 48



[www.bestattungshilfe-riedl.de](http://www.bestattungshilfe-riedl.de)



## Historisches aus Griesstätt

### Die Geschichte der Griesstätter Pfarrkirche

Die Gegend am Innufer ist nicht nur uraltes Kulturland, sondern auch uralter christlicher Boden. Die Gegend wurde wahrscheinlich von irisch-schottischen Mönchen missioniert.

Vom hohen Alter zeugt das Patrozinium der Griesstätter Pfarrkirche Johannes der Täufer. Für Griesstätt selbst trifft außer dem uralten Schutzheiligen, dem Täufer, noch die uralte Sage von den Vögeln und den blutigen Holzspänen zu. Am Galgenberg, sagt der Volksmund, hätte die älteste Kirche in Griesstätt erbaut werden sollen. Aber Krähen sollen blutige Holzspäne an die Stelle getragen haben, wo jetzt die Griesstätter Kirche steht. Im Umkreis von Griesstätt kursieren ähnliche Sagen (z.B. in Babensham). Heimatforscher wie Dr. jur. Alois Mitterwieser, vermuteten, dass hinter dem Kern der Sage etwas anderes steckt: Missionare hätten den heidnischen Opferplatz, von dem das Volk nicht lassen wollte, in eine christliche Kultstätte umgewandelt.

Geschichtlich kommt Griesstätt das erste Mal in der sogenannten Rihni-Urkunde vor: Im Jahr 924 in einer Übergabeurkunde zwischen einer Edelfrau Rihni und dem Erzbischof von Salzburg. Ein Kirchlein oder eine Taufkapelle stand mit großer Sicherheit schon vor dieser Urkunde an dem Platz in Griesstätt. Der Ort wurde im 12. Jahrhundert mit der Pfarrei Eisfing an das Kloster Attel angegliedert und in der Filiale wurde auch eine dauerhafte Pfarrvikarstelle eingerichtet. Um 1250 wurde neben der alten Kirche (Kapelle) eine neue Kirche gebaut. Das älteste Kirchengebäude diente noch bis 1580 als „Armenseelenkirche“. Ab 1502 begann ein gotischer Neubau, der um 1514 fertiggestellt wurde.

Belegbar ist diese Annahme mit Ziegelrechnungen aus dem Kloster Altenhohenau, das in dieser Zeit eine Ziegelbrennerei betrieb. Die Ziegellieferungen waren im Jahr 1514 mit 23000 Stück abgeschlossen. Wenn der Neubau auch teilweise auf den Grundrissen der romanischen Kirche entstand, ist der gotische Bau mit dem stolzen Turm als Neubau anzusehen und Ausgangspunkt unseres 500-jährigen Jubiläums.

1721 und 1775 folgte eine Umgestaltung des Innenraumes. Von dieser Epoche zeugen noch heute das Missionskreuz und die „Schmerzhaftige Mutter“ aus der Werkstatt Ignaz Günthers. Auch die Darstellung vom Tod des Johannes des Täufers am Deckengewölbe stammt aus dieser Zeit. Nach der Säkularisierung wurde die Filiale zur Pfarrei erhoben.

Sehr einschneidend für den Ort waren auch die Turmbrände 1644, 1744, 1775, 1800 und 1844. Die ersten vier Brände wurden wahrscheinlich durch Blitzschläge ausgelöst. Ich denke, der hohe, stolze Turm, damals mit Schindeleindeckung und ohne Blitzableiter, stellte für sich schon ein hohes Risiko für Blitzschläge dar. Aus dem Jahr 1844 ist überliefert (siehe Bild Dorfbrand), eine „ruch-



lose Hand“ habe in der Nacht vom 15. auf den 16. Juni das Vorderkirchmair-Anwesen in Brand gesteckt. Das Feuer griff auf die Nachbaranwesen über. Insgesamt 17 Firste der Wohnhäuser, Stallungen und Stadel standen in Flammen. Das Unglück wurde noch schlimmer, als der Kirchturm Feuer fing und bald darauf einstürzte. Die erst im November des vergangenen Jahres auf den Turm gebrachten Glocken schmolzen. Sogar auf dem Langhaus brach das Feuer aus, konnte aber zum Glück gelöscht werden.

Die wieder neu gegossenen Glocken wurden auf der Südseite neben dem Friedhofaufgang provisorisch auf einem Gerüst angebracht. Nach der Turmreparatur kamen sie 1848 wieder an ihren vorgesehenen Platz auf dem Turm. Ich denke, dass die Brände von 1800 und 1844 nicht spurlos am Inneren des Langhauses vorübergegangen sind. So

# NIGGL

Alpenstraße 7  
83556 Griesstätt  
Tel. 08039 / 3283

Bad

Heizung

Solar

stand eine grundlegende Innenrenovierung der Kirche an. Sie erfolgte 20 Jahre später. Die Orgelempore und die Empore an der Westseite wurden umfassend neugestaltet und das Kirchenschiff wurde gegen Osten um 15 Fuß erweitert. Gewölbe und Grundmauern des Hauptschiffes blieben.

Die Innenausstattung wurde dem gotischen Grundbau von 1514 angepasst und bekam eine neugotische Gestalt nach einem Entwurf von Architekt Johann Marggraff und Figuren von Christian Hirt aus München.

Bis auf die abgebaute Kanzel und die Anordnung der Bänke ist die Innenausstattung aus dem Jahre 1870 bis heute weitgehend erhalten. (Foto: Innenausstattung um 1930)



Die letzte Umgestaltung erfolgte in den 1960er und 1990er Jahren. Heute steht wieder eine umfassende Innenrenovierung an.

Voller Hochachtung stehen wir vor einem Kirchenbau, der das Auf und Ab der Geschichte überdauerte, wo sich die Menschen in Freud und Leid versammelt haben und wo sie immer wieder Kraft und Hoffnung schöpfen durften.

So dürfen wir mit Dankbarkeit und auch Stolz unser 500-jähriges Jubiläum begehen.

Eine eigene, ausführlichere Beschreibung wird noch zum Fest herausgebracht. Text: Diakon S. Frank

Quellen: Die Kunstdenkmäler von Bayern Oberbayern VI, Oldenbourg-verlag 1982; Die Kirche in Griesstätt, Dr. Mitterwieser; Die Heimat am Inn 1939 Nr. 9. Fotos: Griesstätter Heimatbuch.

**Bauernbrot**

**Roggenbrot**

**Vollkornroggenbrot**

• auf Natursauerteigbasis (eigene Herstellung)

• Roggenbrot ohne Weizmehl

[www.brotchips.de](http://www.brotchips.de)

**ObaHunga Hof • Kolbing 18a • 83556 Griesstätt**  
Tel. 08039 / 909 687

## Aus den Schulen

### Verabschiedung der Bürgermeister

Auch die Grundschulkinder, Lehrkräfte und Schulleiter Josef Angerer wollten nicht „sang- und klanglos“ auseinandergehen, sondern sich mit einigen Liedern von den beiden ausgeschiedenen Bürgermeistern Franz Meier und Karl Beinrucker verabschieden. Mit dem Lied „Ich schenk Dir einen Regenbogen“ überbrachten die Kinder den beiden einige Geschenke. Schulleiter Josef Angerer bedankte sich für die gute, harmonische und unkomplizierte Zusam-



menarbeit. Auch Angela Meier dankte im Namen der Mitsigbetreuer für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Mit dem Kanon „Viel Glück und viel Segen“ wurden die beiden Amtsträger in den Ruhestand verabschiedet.

Text/ Foto: Fuchs

### Neues vom Grundschulförderverein



#### Hallenflohmarkt

Zum bereits 4. Mal fand am 30. März der Hallenflohmarkt des Grundschulfördervereins in der Griesstätter Turnhalle statt. Bereits vor sieben Uhr morgens kamen die ersten Standbesitzer, um ihre Flohmarktartikel aufzubauen. Ab 8.00 Uhr konnten die ersten Schnäppchenjäger zuschla-



gen. Bei gutem Wetter kamen zahlreiche Besucher. Der Erlös aus den Standgebühren, sowie dem Speisen- und Getränkeverkauf kommt wie jedes Jahr unseren Grundschulkindern zugute.



### Aktuelles vom Grundschulförderverein

Unser Verein sucht wieder neue aktive Vorstandsmitglieder. Wer von den Eltern oder zukünftigen Eltern der Grundschüler wäre bereit, uns in unserer Arbeit für die Schulkinder engagiert zu unterstützen?

Es gäbe die Möglichkeit reinzuschnuppern und uns kennenzulernen! So etwa bei unseren letzten beiden Schuljahresaktionen - dem Spendenlauf am 30. Mai oder beim gemeinsamen Frühstück, welches ebenfalls an einem Freitag vormittag im Juli stattfinden wird.

Bitte melden Sie sich bei Maria Hermannsdorfer, ☎ 08039/4079229 oder sprechen uns an.

Text: Hermannsdorfer; Foto: Fuchs

### Englisch lernen mit StarspielerIn des deutschen Basketball-Meisters Wasserburg

So macht Lernen doch gleich viel mehr Spaß. Im April besuchte die momentan beste Spielerin der deutschen Basketballbundesliga, Emma Cannon, die 6. und die 8. Klasse der Mittelschule Rott im Englischunterricht.



Die Schüler, die neben einigen Fragen auch Kuchen vorbereitet hatten, genossen den etwas anderen Unterricht sichtlich. Schon nach kurzer Zeit verloren sie jegliche sprachliche Hemmung und kamen ins Gespräch mit der sympathischen Amerikanerin. Sie beantwortete alle Fragen mit Geduld, ließ sich auch beim Riesenandrang in der Pause nicht aus der Ruhe bringen und erfüllte alle Autogrammwünsche. Bei einem vorher vorbereiteten Quiz der 6. Klasse konnten die Schüler sogar Freikarten für das

Playoffspiel um die Deutsche Meisterschaft gewinnen, die Emma an diesem Tag verteilte. Ein rundum gelungener Tag.

Text/ Foto: MS Rott

### Freiwillige Bus- und Schülerlotsen

Am 30. April besuchte Herr Niessner von der Polizei die 7. Klasse der Mittelschule Rott am Inn. Er berichtete über die Sicherheit im Straßenverkehr und im Bus. Danach erklärte er ausführlich die Aufgaben der Schüler- bzw. Buslotsen, die z.B. für Ruhe und Ordnung im Bus sorgen oder den Kindern auf ihrem Schulweg sicher über die Straße helfen, was anhand eines kurzen Films veranschaulicht wurde.

Am Ende der zwei Stunden erfuhren die Siebtklässler dann selbst, wie wichtig es ist, sich anzuschließen. Bei einer kurzen organisierten Busfahrt erlebten sie eine Vollbremsung mit und begriffen so die Bedeutung eines Sicherheitsgurts bereits bei geringer Geschwindigkeit.

Einige Schüler meldeten sich freiwillig für den Dienst als Schüler- bzw. Buslotse ab dem kommenden Schuljahr. Ihr Einsatz wird hoffentlich vielen Schülern eine große Hilfe sein. Ein herzlicher Dank geht an Herrn Niessner für sein Kommen.

Text: Alexandra Wagner, Jenny Asböck

### Mittelschule goes international

Unter dem Motto „Mittelschule goes international“ veranstalteten die Mittelschulen der Stadt und des Landkreises Rosenheim einen gemeinsamen Tag in Fürstätt. Jeder präsentierte dabei die Kultur eines Landes, die an der eigenen Schule vertreten ist. Da zwei Schülerinnen, deren Wurzeln in Thailand liegen, die Mittelschule Rott besuchen, war man sich über das Land sehr schnell einig.

Jenny Baumgartner (8a) und Fa (5) erzählten in den Vorbereitungstreffen viel über die dortige Kultur und den Alltag als Schüler, so dass hier schon die Reiselust geweckt wurde. Mit all den gesammelten plastischen und kulinarischen Anschauungsobjekten und einem Team aus Klassensprechern der Mittelschule konnte man viele Schüler und Lehrer der anderen Schulen auf dem „Marktplatz der

Nachhilfe  
Karin Reich



- Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte
- Professionelle Nachhilfe
- Alle Klassen / Schulen / Fächer
- Gezielte Prüfungsvorbereitung in den Pfingstferien

Seit 15 Jahren

Beratung vor Ort: Montag bis Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

☎ 08071- 6619 • Tränkgasse 1 • 83512 Wasserburg





Kulturen“ in der Aula der Mittelschule Fürstätt für Thailand willkommen heißen. Aber auch die Schüler selbst entdeckten und erfuhren einiges neues über die Türkei, Italien, Bulgarien, Afrika und viele weitere Länder.

Für die Schüler war es ein spannender Tag, an dem Kontakte zu anderen Schulen geknüpft und viel Neues erfahren wurde.

Text/ Foto: MS Rott

## Aus dem Kindergarten



## Rahmenkonzept und Sommerfest

Das ganze Jahr über beschäftigen wir uns im Kindergarten immer wieder mit den verschiedenen Hilfsorganisationen und jetzt im Sommer werden wir mit den Kindern noch das „Erste-Hilfe-Programm TRAU DICH - Keiner ist zu klein um Helfer zu sein!“ durchführen. Als krönenden Abschluss wird es dann am Samstag, 26.07.2014 ein großes Sommerfest mit dem gleichen Thema geben. Wir freuen uns schon auf viele Besucher!

## Im Auftrag des Osterhasen

Der Osterhase liebt die Kinder und beschenkt sie jedes Jahr, aber er ist leider sehr scheu und ängstlich. Deshalb schickt er jährlich seine treuen Helfer Helmut und Katja Feldhäuser im Kindergarten vorbei. Helmut weiß immer die

richtige Antwort auf die Fragen der Kinder, zum Beispiel: „Wie schaut denn der Osterhase eigentlich aus, wie groß ist er und wie färbt der Osterhase denn die Eier?“



Die Kinder beschenkten die Gäste mit Liedern und Gedichten. Ein herzliches Dankeschön an Helmut und Katja und dem Geflügelzuchtverein für die süßen Osterhasen und die bunten Eier.

Wir freuen uns schon wieder auf nächstes Jahr.

Euer Griesstätter Kindergarten

## Elternabend zum Thema „Radfahren als Erlebnis“

Am 26. März 2014 veranstaltete der Kindergartenförderverein und der Förderverein Grundschule in Kooperation einen Elternabend zum Thema „Radfahren als Erlebnis“.

Jürgen Sedlmair, Erlebnispädagoge und Mountainbiketainer, gab an diesem Abend einen umfassenden Einblick in das Thema „Erlebnispädagogik Radfahren“. Er stellte heraus, dass Radfahren zum einen als „Bespäbung“ dienen kann, man kann aber auch eine Radtour zum Erlebnis machen, in der man einiges über sich und seine Kinder erfahren kann. In beiden Fällen steht die Sicherheit der Radfahrer im Vordergrund. Um diese persönlichen Erfahrungen möglichst effektiv zu gestalten ist es möglich, die Gestaltung einem Erlebnispädagogen zu übertragen, der gemeinsam mit der Gruppe (eine oder auch mehrere Familien) eine Tour erarbeitet, die Gruppe in ihrem Tun begleitet und dann im Anschluss allen Teilnehmern die Möglichkeit gibt, sich über das Erlebte bewusst zu werden: „Was habe ich erlebt? Was konnte ich beobachten? Wie ging es mir dabei? Hat

## Ihre Kloster-Apotheke informiert: So reagieren Sie richtig!

Leiden Sie oder jemand aus Ihrer Familie an einer Insektengiftallergie, ist besondere Aufmerksamkeit gefragt.

Wie Sie eine allergische Reaktion erkennen und was dann zu tun ist:

Langsam beginnen wieder die ersten Bienen und Wespen zu fliegen. Insektengiftallergiker müssen jetzt wieder besonders aufmerksam sein. Kommt es nach einem Bienen-, Wespen- oder anderem Insektenstich zu Atemproblemen, ist das ein deutliches Anzeichen für eine gefährliche allergische Reaktion. Diese Beschwerden können sofort auftreten oder aber auch einige Stunden später. Man kann die Enge in der Brust empfinden oder im Hals. Schwindel und Ausschläge entfernt von der Stichstelle können ebenfalls auftreten. Bei diesen Symptomen sollte man umgehend einen Arzt rufen. Bevor der Arzt eintrifft oder eine Notfallambulanz erreicht wird, kann man einen Eiswürfel lutschen oder kalte Tücher um den Hals legen, um eine Schwellung zu verzögern.

Verschreibungspflichtige Kortisonzäpfchen bewirken ein schnelles Abschwellen der Schleimhäute in den Atemwegen und verringern so die Atemnot.

### Allergiker sollten mit Notfallset ausgerüstet sein

Eine schwere allergische Reaktion kann von Atemnot über einen allergischen Schock bis hin zu Bewusstlosigkeit, Kreislauf- und Atemstillstand reichen. Solche Insektengiftallergien sind selten aber höchst gefährlich. Man sollte sich dann auf jeden Fall mit einem Notfallset ausrüsten. Das Notfallset enthält ein Kortisonpräparat, ein Antihistaminikum sowie Adrenalin zur Selbstinjektion. Die schnell wirkende Injektion wird am Besten in den Oberschenkel gespritzt. Grundsätzlich sollte nach der Gabe trotzdem schnellstmöglich ein Arzt aufgesucht werden.

Bei Fragen helfen wir sehr gerne weiter, Ihr Team der Kloster Apotheke



Kloster-Apotheke • Bahnhofstraße 16 • 83543 Rott am Inn • ☎ 08039 / 902 905 • Fax 08039 / 909 380 • mail: [info@kloster-apotheke-rott.de](mailto:info@kloster-apotheke-rott.de)

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag von 8.30 - 13.00 Uhr und 14.30 - 19.00 Uhr • Freitag durchgehend von 8.30 - 19.00 Uhr • Samstag von 8.30 - 12.30 Uhr

sich bei mir etwas in meinen Sichtweisen verändert?“ Wer jetzt neugierig geworden ist und noch nähere Infos erhalten möchte, setzt sich bitte persönlich mit Jürgen Sedlmair in Verbindung: [www.travel-s.de](http://www.travel-s.de) oder ☎ 08039/8279930.

Für die Vorschulkinder hat Jürgen Sedlmair (nach Redaktionsschluss) einen Radlparcour aufgebaut, auf dem die Kinder ihre Geschicklichkeit, Gleichgewicht und das Reaktionsvermögen trainieren konnten. Text: KiGa

## Spenden für den Kindergarten

Bei der Kommunal- und Kreistagswahl am Sonntag, 16. März verkauften die Landfrauen unter Leitung von Ruth Wagner selbstgebackene Torten und Kaffee in der Aula der Schule. Insgesamt 15 leckere Kuchen wurden verkauft. Den Erlös von 350 € übergab Ruth Wagner (li.) an die beiden Kindergartenleiterinnen Anette Bühn und Karin Gilg.



Allen Tortenbäckerinnen und dem Verkaufsteam ein herzliches Dankeschön für die großzügige Spende. Wir haben uns sehr gefreut und kaufen für die Kinder sinnvolles Spielmaterial.

Wie schon im letzten Gemeindeblatt berichtet, spendeten uns die Versicherungsagenturen Bauer, Burger und Meier 200 €. Dafür haben wir unsere DUPLO-Bausteine erweitert. Momentan spielen die Raupenkinder sehr ausgiebig damit (Foto unten) und freuen sich an den neuen Spielsachen.



Text: KiGa; Foto: Fuchs, KiGa

## Verabschiedung der Bürgermeister Franz Meier und Charly Beinrucker im Kindergarten

Am 5. Mai waren der 1. Bürgermeister Franz Meier und der 2. Bürgermeister Charly Beinrucker bei uns im Kindergarten eingeladen, damit wir uns mit allen Kindergartenkindern feierlich von ihnen verabschieden konnten. Nach einem gemeinsamen Lied und einer kurzen Ansprache der beiden Leiterinnen sprachen alle Kinder ein selbstverfasstes Gedicht. Als Abschiedsgeschenk konnten die „Altbürgermeister“ je einen Apfelbaum - geschmückt mit den Gruppensymbolen - mit nach Hause nehmen. Aufmerksam lauschten die Kinder den Dankesworten der beiden „Chefs“ und zum Abschluss schmetterte der ganze Kindergarten „Aba pfiati, abapfiati, jetz gemma ausanand“.



Text/ Foto: KiGa



„In der  
ZAHNHASEN-  
Praxis habe  
ich Spaß!“

**Bei uns kommen Ihre Kleinen ganz groß raus!**

- Vertrauen schaffen - Ängste nehmen...
- Komm mit auf die Reise ins Land der ZAHNHASEN...
- spielend den Behandlungsstuhl und die zahnärztlichen Instrumente entdecken.
- Kinderprophylaxe - Zahnärztliche Frühuntersuchung
- Traumreisen

**Vereinbaren Sie mit uns einen Termin für Ihr Kind!  
Wir freuen uns auf Sie beide.**



**ZAHN HASEN**<sup>®</sup>

PRAXIS FÜR KINDERZAHNHEILKUNDE

Kinderzahnärztin  
**Andrea Holler**  
Ledererzeile 31  
83512 Wasserburg a. Inn  
[www.zahnhasen.de](http://www.zahnhasen.de)

**Terminvereinbarung:  
Telefon 0 80 71 - 7 29 29 29**

## Dahlienpflanzaktion des Gartenbauvereins

Am Dienstag, den 13.05.2014 kamen Rupert Altermann und Mitglieder des Gartenbauvereins zu uns in den Kindergarten, um mit den Kindern je eine Dahlie zu pflanzen.



Jedes Kind durfte die eigene Dahlie mit nach Hause nehmen, kann sie so über den Sommer pflegen und sich an den wunderschönen Blüten erfreuen. Damit das gut gelingen kann, bekommt jeder eine Pflegeanleitung mit dazu.

Am Sonntag, 28.09.2014 wird es ein Jubiläumsfest des Gartenbauvereins geben, an dem jedes Kind seine Blume in einer Dahlienschau präsentieren darf. Alle Eltern mit ihren Kindern sind dazu herzlich eingeladen. Wir bedanken uns jetzt schon beim Gartenbauverein für diese neue, schöne Aktion und sind sehr gespannt auf die Vielfalt dieser herrlichen Blüten.

Text/ Foto: KiGa

## Das Kindergartenjahr 2014/2015

Im September 2014 startet das Kindergartenjahr mit dem gewohnten Personal und mit 106 Kindern (Stand: Mai 2014) in vier Kindergartengruppen und zwei Kleinkindgruppen.

Es sind noch wenige Plätze für Zuzüge frei. Bei den beiden Kleinkindgruppen könnten noch sechs Kinder aufgenommen werden.

Text: KiGa

## Die Ecke für die Jugend



Hallo,

der Maibaum steht mit Unterstützung zahlreicher Helfer fest verankert in seiner Halterung, aber das Ferienprogramm bräuchte noch viele Helfer. Deshalb möchte ich nochmals alle Vereine und Privatanbieter daran erinnern und darum bitten, die Aktionszettel, die dem letzten Gemeindeblatt beigelegt waren, bis zum **16. Juni** bei mir abzugeben.



Die Fahrt nach Rust in den Europapark findet heuer wieder im Sommer statt. Wir starten am Sonntag, 10.8. mit dem Strahlhuberbus wieder Frühmorgens und sagen für zwei Tage „Pfiadi Griesstätt“. Wir verbringen sicher tolle Tage im Park und fahren am Montag, 11.8. abends zurück nach Hause, so dass die Rückkehr um ca. 23.59 Uhr sein wird.

Leider machen Preissteigerungen auch vor einem Ferienprogramm nicht halt. Die Kosten von 145 Euro pro Person beinhaltet die Busfahrt, eine 2-Tages Eintrittskarte und Übernachtung mit Frühstück. Genauere Informationen und die Anmeldezettel liegen ab Mitte Juni in den Banken und Geschäften aus.

So, ich wünsche Euch eine schöne Zeit und viel Spaß bei den jetzt ab Sommeranfang in und um die Gemeinde beginnenden Festen.

Unseren Kinder und Jugendlichen sonnige Pfingstferien und allen Reisenden ein gesundes nach Hause kommen.

Bis bald und alles Gute

Eure, auf Post wartende Misch



**HOCHBAU K TIEFBAU**

**Baustoffe · Kies- und Waschwerk**  
**Bauplanung und -ausführung**

---

**ALOIS KAISER**

Inhaber: Michael Kaiser

**Griesstätt / Rott · Tel. (08039) 1400 + 1093**



Ihr **FRUGA**  
Getränkemarkt

*gerneig - freundlich - kompetent*

**Florian Habl**  
Rosenheimer Str. 35  
83556 Griesstätt  
08039 / 90 95 51

- ✓ Umfangreiches Getränkesortiment
- ✓ Garniturverleih
- ✓ Gekühlte Fassbiere auf Vorbestellung
- ✓ Parkplätze direkt vor dem Markt

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

## Aus dem Dorf- und Vereinsleben

### Maibaumaufstellen in Griesstätt

Die Schonstetter Maibaumdiebe wurden am 1. Mai gegen 11 Uhr am Kreisverkehr von den Griesstätter Ortsvereinen und von den Griesstätter Böllerschützen mit einigen Salven begrüßt. Die Diebe verhandelten mit Vereinesprecher Alexander Maier, dass der Baum mit 390 Litern Bier, 30 Kilo Leberkäs und Kaffee und Kuchen für die Schonstetter Damen ausgelöst wird. Anschließend führte die Griesstätter Musikkapelle den Zug zum Eckergarten an, wo bereits viele Gäste warteten.

Nachdem alle Zeichen der verschiedenen Berufe und Vereine, sowie das Gemeindewappen vom neuen Bürgermeister Stefan Pauker als erste Amtshandlung angebracht waren, wurde der 27 Meter lange, weißblau gestrichene Maibaum mit vereinten Kräften Schonstetter und Griesstätter Männer und Burschen aufgestellt.



Dank der guten Zusammenarbeit der Ortsvereine bei der Vorbereitung und Durchführung, dem perfekten Wetter und dem neuen Standort wurde das Maibaumaufstellen zu einem wunderschönen Fest mit über 1.100 Gästen.

Ein großer Dank geht dabei an alle Helferinnen und Helfer, die Griesstätter Musikkapelle für die musikalischer Unterhaltung, den Trachtenverein für ihre Auftritte, die Böllerschützen, an alle Kuchenspenderinnen und natürlich an Franz

Huber jun. aus Obermühl, der den Baum gespendet hat. Für alle Griesstätter und Schonstetter Helfer und Helferinnen findet noch eine Nachfeier statt, deren Termin noch bekanntgegeben wird.

Wie der Erlös des Festes verwendet wird, ist noch nicht entschieden; die Mittel bleiben aber auf jeden Fall im Ort.

Text/ Fotos: Fuchs



Bis ein 27 Meter hoher Maibaum aufgestellt ist, können schon mal drei bis 4 Stunden vergehen. Schließlich bedarf es hierfür allerhand Manneskraft und Pausen für eine Stärkung!



## netZteam

Lösungen, die funktionieren !

**netzteam Systemhaus GmbH**  
**Martin Fuchs**



**Alpenstraße 9**

**83556 Griesstätt**

**☎ 08039 - 90 99 30**

**E-Mail: [info@netzteam.com](mailto:info@netzteam.com)**

**Internet: [www.netzteam.com](http://www.netzteam.com)**

**Ihr Partner für**

- **Computer**
- **Netzwerke**
- **Telefone**
- **Internet**
- **Digitalkameras**
- **Service und Beratung**

## Neues vom Schützenverein



### Jahreshauptversammlung

Die Schützengesellschaft Griesstätt hielt am 23. März, nach Besuch des Gottesdienstes für alle verstorbenen Mitglieder, der von der Blaskapelle Griesstätt musikalisch gestaltet wurde, ihre Jahreshauptversammlung ab.

Schützenmeister Ludwig Bürger gab einen kurzen Rückblick auf die vergangene Schießsaison. Dann gedachten die Anwesenden den 2013 verstorbenen Mitgliedern Otto Strahlhuber und Hans Maier. Es folgten die Berichte der Funktionsträger. Schriftführer Konrad Huber erinnerte an die zahlreichen Veranstaltungen des vergangenen Jahres. Danach berichtete Sportleiter Christian Liedl stolz über die Erfolge der Griesstätter bei den Gau-, Bezirks-, Landes- und sogar Deutschen Meisterschaften. Zahlreiche vordere Plätze beweisen die Leistungsfähigkeit des Vereins, für den auch Spitzenschützen aus dem gesamten Gau Wasserburg-Haag starten.

Ergebnisse können über die neue Internetseite der Schützengesellschaft [www.sg-griesstätt.de](http://www.sg-griesstätt.de) abgerufen werden. Die Seite wird von Alexander Bastyans betreut; Ergebnisse, Bilder sowie Infos über den Verein sind hier immer aktuell zu finden.

Der Jugendleiter Witali Kostezki erwähnte die steigende Anzahl von jungen Schützen und ihre Leistungen. Durch Aktivitäten auch außerhalb des Schießstandes soll der

Zusammenhalt gefestigt werden. Ein mehrtägiger Ausflug in das Jugendhaus nach Oberaudorf/ Luegsteinsee war der gesellige Höhepunkt im letzten Jahr.

Schützenmeister Bürger, der auch gewählter Schussmeister der Böllerschützen ist, berichtete über die Veranstaltungen der Böllerschützen und würde es begrüßen, wenn sich jüngere Schützen der Gruppe anschließen würden, da der momentane Altersdurchschnitt schon relativ hoch ist. Der Kassier Thomas Albersinger machte die Ein- und Ausgaben, sowie den Kassenstand bekannt. Die größte finanzielle Zukunftsinvestition war der Umbau des Schießstandes auf die elektronische Schussregistrierung und Trefferanzeige. Es mussten dafür ca. 23.000 Euro ausgegeben werden, um technisch wieder ausgerüstet zu sein.

Die Kasse prüfte der frühere Kassier Richard Römersberger und stellte ihre ordnungsgemäße Führung fest.

Gauschützenmeister Helmut Wagner (2.v.re.) nahm die



Ehrungen verdienter Mitglieder vor. Geehrt wurde Rudolf Angerer (3.v.re.), der vor 50 Jahren dem Verein beigetreten ist und als Initiator des leistungsmäßigen Pistolen-schießens in Griesstätt angesehen werden kann. Ebenfalls seit 50 Jahren Gaumitglied sind Stefan Huber aus Kolbing (li.) und Werner Asböck (2.v.li.). Huber war 25 Jahre lang Vereinskassier und betrieb eine so massive Mitgliederanwerbung, dass Griesstätt damals zum mitgliederstärksten Verein im Gau anwuchs. Werner Asböck war wie Stefan Huber seit Gründung der Böllergruppe 1983 ein Böllerschütze und war außerdem langjähriger Fahnenträger und Christbaumversteigerer.

Gauschützenmeister Wagner wies in seiner Rede auf die Wichtigkeit der Unterstützung durch die Gemeinde und weiterer öffentlicher Körperschaften hin. Da sowohl Bürgermeister Franz Meier als auch sein frischgewählter Nachfolger Stefan Pauker anwesend waren, konnte er damit das Interesse der Gemeindeführung erkennen.

Bürgermeister Meier übernahm das Amt des Wahlleiters bei der anstehenden Neuwahl.

Die meisten Funktionsträger des Vorstandes stellten sich wieder als Kandidaten zur Verfügung. Sie wurden einstimmig wiedergewählt. Schriftführer Huber trat nicht mehr zur Wiederwahl an. Als Nachfolger wurde Georg Arnold gewählt.

Wie schon lange vorher angekündigt, wollte der Schützen-

# Elektro Hobelsberger

- INSTALLATION
- SAT/ TV
- KUNDENDIENST
- PHOTOVOLTAIKANLAGEN



Dr. Mitterwieser Str. 7 • 83556 Griesstätt  
Tel. 08039/ 37 92 • Fax 08039/ 43 01  
Mobil 0163/ 294 73 14  
e-mail: [info@elektro-hobelsberger.de](mailto:info@elektro-hobelsberger.de)  
Internet: [www.elektro-hobelsberger.de](http://www.elektro-hobelsberger.de)

**Laden-Öffnungszeiten:** Mo-Fr 7.30 - 9.30 Uhr und 16.30 - 18.00 Uhr  
Mi nachmittags geschlossen  
Sa 8.00 - 12.00 Uhr



meister Ludwig Bürger (2.v.re.) sein Amt einem Jüngeren übergeben. Sein bewährter Vertreter Michael Albersinger (2.v.li.) war bereit, diesen verantwortungsvollen und arbeitsintensiven Posten zu übernehmen. Er wurde ohne Gegenstimme gewählt. Gauschützenmeister Helmut Wagner (li.) und Bürgermeister Franz Meier (re.) gratulierten dem neuen Schützenmeister.

Nachdem die Anzahl der Schützendamen wieder angestiegen ist, war wieder eine Damenleiterin erforderlich, die in der erfolgreichen Schützin Bettina Albersinger, Ehefrau des Kassiers, gefunden wurde. Die Fahnenabordnung konnte durch Christoph Huber und Hansi Angerer verstärkt und verjüngt werden. Nachdem sich als KK-Schießstandleiter kein Nachfolger finden ließ, übernahm Otto Eder diesen schweren Posten nochmals für eine Amtsperiode.



Schützenmeister Bürger (re.) ernannte seinen Amtsvorgänger Max Albersinger (2.v.li.) aufgrund seiner langjährigen Verdienste zum Ehrenschützenmeister und überreichte ihm eine gerahmte Urkunde. Max war sichtlich überrascht und dürfte sich deshalb umso mehr gefreut haben.

Der neugewählte Bürgermeister Stefan Pauker, der ein früherer Kerschdorfer Schütze ist, trat dem Schützenverein bei und bekräftigte damit auch den Zusammenhalt der politischen Gemeinde mit diesem Verein, der nicht nur Sport betreibt, sondern sich auch der langen Schützen-tradition verbunden fühlt.

### Vereinsmeisterschaft

Am 4. April hielt die Schützengesellschaft ihre Vereinsmeisterfeier für die Besten der Schießsaison 2013/14 ab.



## Unfallversicherung Classic

Wir helfen, wenn Sie Hilfe brauchen

Jetzt informieren:  
Unser neues Angebot!

### Viele neue Leistungen

Sie sind z. B. auch versichert bei Infektionen durch einen Zeckenbiss (Borreliose oder FSME).

### Niedrige Beiträge

Schon für umgerechnet 5,79 €\* monatlich.

\* Unser Vorsorge-Tipp 18 bis 64 Jahre, Gefahrengruppe A: Vollinvalidität 250.000 €, 50.000 € Versicherungs-summe Invalidität mit Progression 500 %, 10.000 € Todesfall-Leistung und Zusatzbaustein Unfall PLUS (Jahresbeitrag 69,40 €)

### Vertrauensmann

**Dr. Gunther Kann**  
Telefon 08039 908550  
Telefax 0800 2875322618  
drgunther.kann@HUKvm.de  
Bussardstraße 3  
83556 Griesstätt

Ein Produkt der HUK-COBURG Haftpflicht-Unterstützungs-Kasse kraftfahrender Beamter Deutschlands a. G. in Coburg, 96444 Coburg



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

### Tipps für den Alltag

Anzeige

### **Klein, aber gemein - Zecken sind von März bis Oktober unterwegs Was muss man wissen, um sich zu schützen?**

Klein, lautlos und gefährlich ist die Zecke und schon seit Jahren auf dem Vormarsch. Als Überträger von FSME - einer gefährlichen Form der Hirnhautentzündung - und Borreliose stellt sie ein nicht zu unterschätzendes Risiko für die Gesundheit dar. Alle, die sich im Frühling und Sommer viel in der freien Natur aufhalten, müssen mit Zeckenbissen rechnen. Wohl fühlen sich die Plagegeister vor allem in Gebüsch, lichtigem Unterholz, an Waldrändern und im hohen Gras.

Besonders heimtückisch ist, dass sich der winzige Parasit oftmals unbemerkt beim Wirt einnistet. Bei Menschen setzen sich die Blutsauger bevorzugt in die Achselhöhlen, die Leistengegend, die Kniebeugen, den Bauchnabel und Haaransatz. Dazu durchstechen sie die Haut ihrer Opfer und saugen sich fest. Das Sekret, das sie dabei in die Wunde spritzen, wirkt gerinnungshemmend und betäubend. Bis eine Zecke satt ist, können durchaus mehrere Tage vergehen.

### **Gebissen und dann ...**

Krankheitserreger werden nicht immer sofort nach dem Biss, sondern oft erst Stunden später übertragen. Eine gezielte Zeckensuche nach einem Aufenthalt im Freien hilft, die lästigen Blutsauger zu finden und rasch zu entfernen: Dazu fasst man den Parasiten hautnah mit einer Pinzette oder Zeckenzange, um danach mit möglichst wenig Druck herauszudrehen. Der Kopf darf nicht steckenbleiben. Von alten Hausmitteln wie Klebstoff oder Öl sollte man die Finger lassen. Sie helfen nicht, sondern schaden eher. Denn im Todeskampf spritzt die Zecke oft Krankheitserreger in die Bisswunde.

Gegen FSME bietet eine Impfung wirksamen Schutz. Die HUK-COBURG Versicherung warnt aber auch vor der Borreliose: Einer Bakterieninfektion, die zu dauerhaften Gesundheitsschäden führen kann, bis hin zur Invalidität. Darum sollte man die Einstichstellen ungefähr vier Wochen lang im Auge behalten und sobald sich rote Flecken zeigen sofort zum Arzt gehen.

Kommt es zu einer Erkrankung mit Dauerschädigung, ist es gut vorgesorgt zu haben. Eine private Unfallversicherung hilft. Allerdings schließt nicht jeder Vertrag einen Zeckenbiss und seine Folgen automatisch mit ein. Um auf Nummer Sicher zu gehen, sollte man sich bei seinem Versicherer nach dem Umfang seines Versicherungsschutzes erkundigen. Eventuell lässt sich ein Vertrag um dieses Risiko erweitern.

Gewertet wurden nur Schützen, die an mindestens zehn Vereinsschießen teilgenommen hatten. Schützenmeister Ludwig Bürger steckte jedem der Sieger das wertvolle Vereinsmeisterzeichen an seine Schützenjacke an. Zusätzlich bekamen die Geehrten einen Essensgutschein als Dank des Vereins ausgehändigt.

Vereinsmeister in der Schützenklasse Luftgewehr wurde Witali Kostezki mit einem Ringdurchschnitt von 382,9 Ringen. Als Vizemeister folgte knapp dahinter Christian Liedl mit 380,2 Ringen. Den drittbesten Ringdurchschnitt schoss Michael Albersinger, der neugewählte Schützenmeister.

In der Juniorenklasse waren Michael Obermayer und Johannes Römersberger die Besten. In der Schülerklasse siegte Magdalena Hanslmeier hauchdünn vor Niklas Meier. Ines Huber wurde Jugendmeisterin. In der Altersklasse siegte Andreas Römersberger vor Ludwig Bürger. Bei den Senioren wurde Johann Römersberger Vereinsmeister. Max Albersinger wurde Erster vor Richard Römersberger in der Klasse Senioren/ Aufgelegtschießen.

Bei den Luftpistolenschützen siegte in der Jugendklasse Sarah Opperer vor Philipp Fischer. In der Juniorenklasse wurde Alexander Stecher Meister. Christoph Huber war Zweitbester. Hans Huber aus Kornau wurde in der Luftpistolen-Schützenklasse zum wiederholten Male Vereinsmeister mit 372,3 Ringen. Vizemeister wurde Martin Fleidl.



Schützenmeister Ludwig Bürger (li.) und Sportleiter Liedl (re.) wünschten den erfolgreichen Schützen (v.li. Sarah Opperer, Magdalena Hanslmeier, Michael Obermayer, Ines Huber, Alexander Stecher, Johann Römersberger, Witali Kostezki, Andreas Römersberger, Hans Huber, Max Albersinger) auch weiterhin viel Wettkampfehrgeiz für die nächste Schießsaison.

### Jahresbestenblattl

Das Jahresbestenblattl schoss der Junioren-Gewehr-schütze Michael Obermayer (2.v.re.) mit einem 5,0-Teiler.

Gewertet wurden nur die Blattl aus den regulären Vereinsschießen. Hierfür gab es vom Wirt bzw. dessen Stellvertreter einen Essensgutschein überreicht.



### Kleinkalibergauschießen 2014 bei der Feuerschützen-gesellschaft Isen

Beim KK- Gauschießen im April 2014 konnte Witali Kostezki in der Gewehr-Schützenklasse den ersten Platz in der Gau-Einzelmeisterschaft erringen. Auch in der Ringwertung Meister A sowie in der Blattlwertung Punkscheibe konnte er jeweils Erster werden. Mit dieser hervorragenden Leistung ist der Jugendleiter Kostezki schon ein Vorbild für unsere Nachwuchsschützen.

Richard Römersberger erreichte in der Seniorenklasse (aufgelegt) den ersten Platz. Max Albersinger war mit dem besten Tiefschuss Sieger auf der Gauscheibe.

Wenn auch die sportlichen Erfolge bei diesem KK-Gauschießen erfreulich waren, so hätte die Anzahl der Griesstätter Schützen hinsichtlich der Beteiligung schon höher sein dürfen.

### Böllerschießen

Die Griesstätter Böllerschützengruppe begrüßten am 1. Mai die mit dem gestohlenen Maibaum ankommenden Schonstetter mit Reihenfeuer und mehreren Salven. Als der Maibaum schließlich aufgerichtet war, wurde dies mit einer lauten Salve verkündet.



Text: Hans Römersberger; Foto: Chr. Liedl

## STEVE'S GITARRENUNTERRICHT GRIESSTÄTT

E-Gitarre      akustische Gitarre      E-Bass

*auch Gutscheine erhältlich*

Einzel- und Gruppenunterricht  
Dienstag bis Donnerstag  
auf Wunsch auch vormittags  
Telefon 08039 / 49 90 161  
E-Mail steves-guitar@web.de



**Christine Edbauer**  
Kirchmaierstr. 5  
83556 Griesstätt  
Tel. 08039/1558  
eMail: walter.edbauer@gmx.de

**Geschenke - Deko - Floristik für jeden Anlass**

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Mo - Sa 9:00 - 12:00 Uhr • Di, Do, Fr 14:00 - 17:00 Uhr



## Erstes Konzert der Jugendkapelle

Etwas aufgeregt nahmen die 22 jungen Musikanten aus Griesstätt und Söchtenau am 26. April auf der Bühne des bis auf den letzten Platz gefüllten Saals beim Postwirt in Söchtenau für ihr erstes Konzert Platz.

Sie eröffneten das Konzert der Söchtenauer Blaskapelle mit drei bekannten Melodien aus dem Kinoblockbuster „Fluch der Karibik“. Nach der Begrüßung folgte die „Kleine Nachtmusik“ von Wolfgang Amadeus Mozart.



Marinus Brückmann, Dirigent der Jugendkapelle (li.), erklärte den Gästen, wie beeindruckt er vom Leistungsvermögen der Jugendkapelle ist, weil die Kinder erst seit etwas mehr als einem Jahr Unterricht hätten. Er führte dies auf die hervorragend ausgebildeten Lehrer für das jeweilige Instrument zurück.

Nach langem Applaus gaben die jungen Musiker noch „Hey Jude“ von den Beatles zum Besten, hinterließen ein begeistertes Publikum und machten Platz für die „Großen“ Söchtenauer.



Während dieser Veranstaltung wurden einige der jungen Musikerinnen und Musiker der Jugendkapelle mit den Leistungsabzeichen in Bronze und Silber geehrt.

Text/Foto: Franz Meier jun.

## Tagesausflug der VdK-Ortsgruppe

Am 26. April unternahm der VdK-Ortsverband Griesstätt (15 Teilnehmer) gemeinsam mit dem Ortsverband Rott (14 Teilnehmer) einen Tagesausflug mit dem Bus nach Traunstein.

Besichtigt wurde das Hofbräuhaus in Traunstein. Vom Vertriebssteam wurde eine exzellente Führung durch den aktuellen und den historischen Teil der Brauerei, verbunden mit einer Präsentation und einer Bierverkostung mit Brezen geboten. Anschließend konnten im Brauereiladen noch passende „Biergeschenke“ erstanden werden. Vom „Fassl-Sepp“ wurden die Teilnehmer dann verabschiedet.

Nach der Brauereiführung ging es zum Mittagessen zur „Traditiongaststätte Kraimoos“, ein Landgasthaus ca. 3 km westlich von Traunstein gelegen.

Nach der Mittagspause fuhr Andi Strahlhuber die Teilnehmer zur bekannten Klosterkirche Maria Eck, die besichtigt werden konnte. Nach einer Kaffeepause in der Klostersgaststätte ging es dann gegen 16 Uhr wieder zurück nach Rott und Griesstätt.

Ein wunderschöner und abwechslungsreicher Tag ging leider wieder viel zu schnell zu Ende.

Ein Dank geht wieder an Toni Baumann, 1. Vorsitzender des VdK-Ortsverbandes Rott und an Paul Resmer, 2. Vorstand des Ortsverbandes Griesstätt für die Organisation des Ausfluges.

Text/Foto: P. Resmer



Die VdK-Ortsgruppen von Rott und Griesstätt im Sudhaus des Brauhauses Traunstein.

# Textilwerbung Rüb

Sticken. Bedrucken. Beflocken eine Marke von rübwerbung

**Wir veredeln Ihre  
Berufs-, Vereins-, Sportkleidung und Werbetextilien.  
Wir besticken gerne Ihre Trachtenhemden oder Schürzen.  
Auch Vereinsaufnäher sind für uns kein Problem.**

[www.textilwerbung-rueb.de](http://www.textilwerbung-rueb.de)



Au 11 · 83135 Schechen  
Tel. 08039 / 9020570  
Fax 08039 / 9020571

e-mail: info@ruebwerbung.de  
[www.ruebwerbung.de](http://www.ruebwerbung.de)

## Frühjahrsversammlung der Wasserwacht

Die Frühjahrsversammlung hielt die Wasserwacht wie üblich beim Wirt in Schmiding ab. Neben dem Hauptpunkt - der Erstellung des Dienstplanes für die Badesaison vom 18. Mai bis 7. September - ging Stützpunktleiter Christoph Meier auf die besonderen Verhaltensregeln und Aufgaben während des Wachdienstes ein. Meier freute sich, dass ab sofort wieder zwei weibliche ausgebildete Wasserwachter am Dienstbetrieb teilnehmen werden.

Vorbereitend wurde auch die übliche Instandsetzung von Weiher und Wasserwachtsstation für dieses Jahr besprochen. Neu soll in diesem Jahr ein Sonnensegel mit evtl. Sandkasten in der Liegewiese gebaut werden. Ebenso möchte man für ältere und gehbehinderte Menschen einen Handlauf im Wasser zum leichteren Einstieg in den See anbringen. Nach akzeptablen umsetzbaren Ideen hierfür wird aber noch gesucht.

Ebenso wurde mit der Planung für ein Beachvolleyballturnier Ende August begonnen (23.08. bzw. Ausweichtermin 30.08.).

Für das Ferienprogramm wird am 3. und 10. August wieder das Schwimmbadzeichen am Weiher abgenommen.

Text: Jürgen Gartner

## Katholischer Frauenbund informiert

Bisher wurde der jährliche Mitgliedsbeitrag des Katholischen Frauenbundes in Höhe von 5 Euro im Rahmen des Lastschriftverfahrens abgebucht. Nach Einführung des neuen sog. „SEPA-Verfahrens“ ist dies ab sofort jedoch nur mehr im Rahmen des „Home-Bankings“ möglich. Nachdem für den Frauenbund hierfür das notwendige EDV-Verfahren nicht praktikabel ist, hat die Vorstandschaft festgelegt, die Entrichtung des Beitrages anderweitig zu regeln.

Der Frauenbund bittet deshalb, den Beitrag künftig (auch schon für dieses Jahr) auf die IBAN-Nr. DE50 70169132 0000011916 bei der Raiffeisenbank Griesstätt, BIC: GENODEF1HFG zu überweisen.

Die Vorstandschaft hofft auf das Verständnis und die Mithilfe der Mitglieder.

Text: Altermann

**JUNIOREN-  
FUSSBALL-  
CAMP  
2014**

**8.8.-9.8.2014**  
JEDWELS VON 8:00 BIS 13:30 UHR

Für alle von 6 bis 16 Jahren  
(auch Nicht-Mitglieder)

**AM SPORTPLATZ  
GRIESSTÄTT**

Anmeldeformular auf der Flyer-Rückseite.  
Anmeldung bis 15.7.14.  
Veranstalter: DJK SV Griesstätt e.V.  
Für Fragen oder Informationen:  
Michael Maier, Jugendleiter ☎ 08039/909237  
fussball@djk-sv-griesstaett.net

Layout: netzteam Systemhaus GmbH • Griesstätt

## Heimspieltermine Fußball des DJK SV Griesstätt

So 25.05. 11:00	B-Junioren SG G-Sch	DJK SB Rosenheim 2
So 25.05. 13:00	C-Klasse Herren II	TSV Wasserburg II
So 25.05. 15:00	Kreisklasse Herren	TSV Wasserburg
So 25.05. 17:00	A-Junioren Kreis- kl. SG V-G-Sch	TSV Eiselfing
Mi 28.05. 18:00	D-Junioren SG G-Sch	TSV Bad Endorf II
Sa 31.05. 10:00	E-Junioren SG G-Sch	TSV Babensham
Sa 31.05. 11:00	E-Junioren SG G-Sch	TSV Babensham 2
SG V-G-Sch: Spielgemeinschaft Vogtareuth-Griesstätt-Schonstett		
SG G-Sch: Spielgemeinschaft Griesstätt-Schonstett		

## ELEKTRO Ametsbichler



- Installation
- Antennen und SAT-Anlagen
- Elektrogeräte
- Kundendienst
- Radio, TV, Video, DVD
- Ladenverkauf
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Inh. Jakob Ametsbichler

Kirchmaier Straße 17  
83556 Griesstätt  
Tel. 08039 / 55 33  
Fax 08039 / 90 99 416  
www.elektro-ametsbichler.de  
e-mail: info@elektro-ametsbichler.de

## Autoglas Maier GmbH

### Mobiler Autoglasservice

Austausch & Reparatur

Vor-Ort-Service

Innthalstr. 10 • 83556 Griesstätt

Tel: 0 80 39 / 90 92 37

Fax 0 80 39 / 9 08 56 65

[www.autoglas-maier.de](http://www.autoglas-maier.de)

## Positiver Jahresabschluss beim DJK SV Griesstätt



Zum ersten Mal als Vorstand eröffnete Jürgen Gartner am 29. März die Jahreshauptversammlung des DJK SV Griesstätt im voll besetzten Sportheim an der Schmiedsteige. Besonders begrüßen durfte er den scheidenden Bürgermeister Franz Meier, sowie den Neu-Bürgermeister Stefan Pauker und Ehrenvorstand Günther Lindner.

Erster Tagesordnungspunkt war der Tätigkeitsbericht der Vorstandschaft, bei dem Gartner chronologisch auf alle Punkte einging, die ihn zusammen mit seinen Vorstandskollegen im vergangenen Jahr beschäftigten. Ausführlich ging er auf eine personelle Problematik ein, da der DJK SV Griesstätt derzeit nur eine kommissarische Jugendleitung hat. Michaela Baumgartner stand bis zu ihrer Wahl zum 2. Vorstand im März 2013 an der Spitze der Jugendabteilung. Seit dem konnte diese Stelle nicht neu besetzt werden. Deshalb wird dringend nach einer neuen Jugendleitung gesucht.

Mit den Abteilungsberichten startete Gabi Brück, 1. Abteilungsleiterin Tennis. Alle Mannschaften - von Bambini, Herren 55 bis zu den Hobby-Damen - schlossen mit einem sehr guten Ergebnis die letzte Saison. Leider hatte die Abteilung Tennis auch mit personellen Problemen zu kämpfen. Die Position des Jugendwarts ist bis dato nicht neu besetzt.

Nur Positives gab es aus der Tischtennisabteilung zu berichten: Alle Mannschaften erzielten sehr gute Ergebnisse. Abteilungsleiter Franz Eckl konnte alle Führungspositionen bei den Neuwahlen ohne Probleme wieder besetzen. Stolz berichtete er von den gut besuchten Übungsstunden in allen Altersklassen sowie von den zwei neuen Übungsleitern, Alexander Eckl und Bernhard Fink, die die Ausbildung zum Übungsleiter C-Lizenz erfolgreich absolviert haben.

Von den Stockschützen berichtete Alfred Wenzel. Die erste Mannschaft spielte in der Sommer- sowie Wintersaison in der Kreisliga und war mit den Ergebnissen sehr zufrieden. Als besonderes Highlight traten die Griesstätter Stockschützen beim DJK-Schießen in der imposanten Eis-

halle in Inzell an und erzielten dort den 1. Platz.

Wettkämpfe bestritten auch die Mädls aus der Abteilung Turnen und Gymnastik; einer davon war das Gauturntreffen in Trostberg.

Alle Übungsstunden der mitgliederstärksten Abteilung des Vereins wurden im vergangenen Jahr sehr gut besucht, wie Abteilungsleiterin Sabine Kaiser berichtete. Neu wird für Mädchen zwischen 10 und 15 Jahren eine eigene Zumba-Stunde angeboten. Die Stunden „Präventives Wirbelsäulentraining“ wurde aufgrund der vielen Teilnehmer in zwei Gruppen aufgeteilt. Auch in der Abteilung Turnen und Gymnastik haben zwei Trainerinnen, Kathrin Niederlechner und Daniela Aßmus, den Übungsleiter C-Schein erfolgreich absolviert.

Stellvertretend für den 1. Abteilungsleiter Christoph Bauer war Walter Edbauer anwesend. In Griesstätt spielen derzeit neun Junioren-Mannschaften in den Gruppen A bis G, teilweise wurden mit umliegenden Vereinen Spielgemeinschaften gebildet. Die 1. Mannschaft spielt in der Kreisliga und schloss unter Leitung des neuen Trainers Walter Edbauer die Vorrunde auf Platz 1 ab. Nicht so gut lief es bei der 2. Herrenmannschaft, die in der C-Klasse auf Platz 11 überwinterte.

Mit vielen Zahlen konfrontierte Kassier Karl Beinrucker die Zuhörer. Sehr detailliert informierte er über alle Einnahmen, Ausgaben und Mitgliederzahlen. Am Ende konnte er das erfreuliche Ergebnis präsentieren, dass der Verein das Jahr 2013 mit einem Überschuss abschloss. Mit Beschluss der Mitgliederversammlung wurde dieser Überschuss für bevorstehende Investitionen zurückgelegt.

Wie laut Satzung vorgeschrieben, wurde die Kassenführung geprüft, die laut Revisor Wolfgang Breu mit einer Kasse nichts mehr zu tun hat, sondern eher einer umfangreichen Buchhaltung gleicht. Einstimmig wurde die Vorstandschaft von den Mitgliedern entlastet.

Ebenso umfangreich war der Haushaltsplan für 2014, den Jürgen Gartner zusammenstellte und den Anwesenden präsentierte. Ausführlich erläuterte er die für das kommende Jahr geplanten Einnahmen und Ausgaben.

Bei den anschließenden Ehrungen zeichnete 1. Vorstand Jürgen Gartner Mitglieder für ihre 20-, 30- und 40-jährige

# Waschpark Vogtareuth

## Gewerbegebiet 8



Die schönste Freizeitgestaltung

Werktags: 8:00 - 22:00 Uhr

Sonntags: 12:00 - 22:00 Uhr

Fam. R. Stettner

Telefon: 08075/1238



Mitgliedschaft aus. Dabei überreichte er je eine DJK-Ehrennadel mit Urkunde.

Stellvertretend für den Festleiter Christoph Bauer präsentierte Gerhard Hamberger den Stand der Vorbereitungen für das bevorstehende Vereinsjubiläum. Geplant werden zur 50-Jahr-Feier im November 2014 ein Ehrungsabend und Anfang Juli 2015 ein Festwochenende. Von allen Abteilungen werden besondere sportliche Aktivitäten organisiert, die unter dem Motto „50 Jahre DJK SV Griesstätt“ stehen werden.

Ohne große Einwände wurde von den anwesenden Mitgliedern ein Antrag der Vorstandschaft genehmigt. Hierbei ging es um die Aufnahme einer Regelung für die Ehrenamtszuschale in die Satzung, die laut Vorstand Jürgen Gartner rechtlich notwendig wurde.

Zum Ende der Veranstaltung informierte Gartner über die geplanten Aktivitäten und Termine in 2014. Er beendete die Versammlung mit einem Dank an alle, die zu den erfreulichen Ergebnissen im Verein beigetragen haben.

Die Schlussworte sprach traditionell Diakon Simon Frank.

Text: Chr. Kaindl

## Apfelbaum gespendet

Eine Spende in Form eines schönen Apfelbaums bekam die Gemeinde Griesstätt von Georg Ganslmaier (Baumschule Georg Ganslmaier). Grund dafür war der gute Christbaumverkauf in Griesstätt anlässlich des von den Vereinen organisierten Adventabends im vergangenen Dezember im Eckergarten.

Wir bedanken uns recht herzlich für die Spende und die gute Zusammenarbeit.

Die Vereine.



Der von der Baumschule Ganslmaier gespendete Apfelbaum wurde im Eckergarten gepflanzt.

Text: Chr. Bauer/ Foto: Fuchs

## Vorstand des Sportvereins hat geheiratet

Claudia Perfler und Jürgen Gartner, Vorstand des DJK SV Griesstätt wurden am 3. April von Bürgermeister Franz Meier im Griesstätter Rathaus getraut.



Der Sportverein gratuliert seinem Vorstand und seiner Ehefrau zur Vermählung und wünscht dem Paar eine glückliche gemeinsame Zukunft.

DJK Sportverein Griesstätt

Text: Fuchs; Foto: privat

## Aktionen des Gartenbauvereins

Der Gartenbauverein unternimmt am Samstag, 31. Mai einen Vereinsausflug zur Landesgartenschau nach Deggen-dorf. Gemeinsame Abfahrt ist um 7.30 Uhr an der Schule. Rückkunft ist für 20.00 Uhr geplant. Informationen und Anmeldung bei Rupert Altermann, ☎ 08039/408714.

Am Sonntag, 29. Juni findet zum 16. Mal der „Tag der offenen Gartentür“ statt (Flyer liegen in der Gemeindeverwaltung auf). Vom Kreisverband wird eine Radtour zusammengestellt, welche die Gärten im Raum Schechen zusammenfasst. Aber auch mit dem Auto kann man sie abfahren. Infos zu gegebener Zeit in der Tageszeitung oder beim Landratsamt Rosenheim.

Text: Altermann

www.ofen-liedl.de

Ofenbau Liedl GmbH

Ofen und Luftheizungsbaumeister  
Installateur und Heizungsbaumeister

■ Kachelofen ■ Kaminofen

■ Kachelofenzentralheizung

■ Badsanierung ■ Sanitär

Dr. Mitterwieserstr. 5 - 83556 Griesstätt - Tel.: 0 80 39 - 15 66

SIP FLIESEN GMBH

Meisterbetrieb

Verlegung und Verkauf von Fliesen und Naturstein

Bäder - Komplett - Sanierung  
Balkone - Abdichtung - Sanierung

Geschäftsadresse:

Hans-Brunner-Str. 15  
83556 Griesstätt

www.sip-fliesen.com

pietzykatis1@aol.com

Peter Pietzykatis

Tel. 08039 / 90 78 17

Fax 08039 / 90 78 18

Mobil: 0177 / 34 96 194

## Neues vom Trachtenverein

### Österliche Tanzfreuden in Griesstätt

Nach der langen tanzlosen Zeit freuten sich zahlreiche Besucher, beim traditionellen Ostertanz am Ostersonntag im Jägerwirtsaal ihre Runden drehen zu können (Foto). Mit



der Baumgartner Geigenmusi aus Ostermünchen und der Tegernseer Tanzmusi konnten zwei, sich hervorragend ergänzende Gruppen gefunden werden. Neben Walzer, Polka und Boarischer wurden die Tanzbegeisterten noch mit feinen Musikklangen erfreut. Besonders gerne spielte die Geigenmusi dem 1. Vorstand Franz Schuster und seiner Elisabeth zur Feier ihres Hochzeitstages einen Ehrtanz. Zur Abrundung eines gelungenen Abends wurde von den Aktiven des Vereins noch ein Kaffeetrinken organisiert.

### 4-Vereine-Preisplattln

Schneidig draht, plattlt und tanzt

Beim diesjährigen Preisplattln der vier Vereine aus Rosenheim, Wasserburg, Prutting und den gastgebenden Griesstätter Trachtlern ging es auf der Bühne heiß her. Starke Leistungen bei den Teilnehmern bescherten den Zuschauern einige Rittern um die begehrten Plätze und den Preisrichtern keine leichte Aufgabe. Aber Robert Zehetmaier aus Stephanskirchen, Sepp Aßbichler aus Riedering, Alois Krämer aus Schwabering und Hans Kneißl aus Oberneukirchen bewiesen mit ihren einheitlichen Wertungen ihr gutes Auge.

Bei der Jugend Dirndl IV, der Gruppe kurz vor den Aktiven konnten die Griesstätter Dirndl Maria Denk, Johanna Schuster, Daniela Stecher, Sabrina Bichlmaier und Verena Hanslmeier mit einmal Tanzen die Plätze 1 bis 5 belegen. Bei den 11- bis 14-jährigen Dirndl wurde Theresa Schuster Fünfte. Ihr folgten in der teilnehmerstärksten Gruppe Maria Schuster (7.), Johanna Stephan (8.), Franziska Albersinger (10.), Michaela Hanslmeier und Johanna Schuster aus Kettenham. Bei den Buam in dieser Altersgruppe ging Seppi Huber an den Start und Leonhard Schuster schaffte es als Dritter aufs Stockerl. Bei den jüngsten Dirndl bis 10 Jahren ging der Sieg an Veronika Huber. Als weitere Griesstätter Dirndl zeigten Johanna Albersinger (4.), Irmgard Schuster (9.), Veronika Schuster, Theresa Stephan, Magdalena Huber und Christina Schuster ihr Können.

Nach der Mittagspause waren als erstes die aktiven

Dirndl an der Reihe. Hier sicherte sich Katharina Schuster aus Griesstätt den Sieg vor ihrer Vereinskameradin bzw. ihrem Patenkind Katharina Denk. Andrea Wagner wurde Zehnte. Zudem sicherte sich Katharina Schuster den Preis für den Tagesbesten, wo sie mit ihrem Gaugruppenkollegen Ludwig Redl aus Prutting starke Konkurrenz hatte. Hinter Ludwig Redl sicherte sich Hans Kaiser aus Griesstätt den zweiten Platz bei den Aktiven Buam, bei denen auch Vorplattler Sebastian Schuster um eine gute Platzierung kämpfte. In der Altersklasse ließen die Griesstätter mit einem Vierfacherfolg aufhorchen. Dem Sieger Konrad Kaiser folgten Rupert Gießbibl und Gerhard Albersinger auf's Siegerpodest, knapp vor Vorstand Franz Schuster. Anton Strahlhuber als Achter komplettierte das Griesstätter Teilnehmerfeld. In der Königsdisziplin, dem Gruppenplattln, verteidigten die Griesstätter ihren Vorjahrestriumph und konnten den von Vorstand Franz Schuster gestifteten Wanderpokal in Empfang nehmen.



Alle Griesstätter Kinder und jugendlichen Teilnehmer am Preisplattln.



**Alpencafe**  
&  
Backshop mit Imbiss

Hausgemachte Kuchen und Torten  
Fleisch und Wurst der Metzgerei Gassner

Die wöchentlichen Sonderangebote  
der Metzgerei Gassner gelten auch bei uns!

Öffnungszeiten:

Mo-Fr	6:00 - 18:00 Uhr
Sa	6:00 - 13:00 Uhr
So	8:00 - 17:00 Uhr

Alpenstraße 21 • 83556 Griesstätt  
☎ 08039-5257



Die Gruppensieger Griesstätt mit Katharina Schuster, Andrea Wagner, Verena Hanslmeier, Daniela Stecher, Rupert Gießibl, Gerhard Albersinger, Konrad Kaiser und Hans Kaiser.

### Gartenfest und Kesselfleischessen

Der Trachtenverein Griesstätt lädt alle Gemeindebürger sehr herzlich zu seinem diesjährigen Gartenfest ein. Dies findet am Sonntag, 22. Juni im Eckergarten statt. Ab 11:00 Uhr gibt es Schmankerl vom Grill, Kaffee, Kuchen und prämierte Bierspezialitäten. Auftritte der Gruppen im Verein sorgen neben musikalischer Umrahmung für gute Unterhaltung.

Am Montag, 23. Juni findet dann ab 19:00 Uhr noch ein Kessel- und Ochsenfleischessen ebenfalls im Eckergarten statt.

Die Trachtler freuen sich darauf, sie persönlich begrüßen zu dürfen.

Texte/ Fotos: J. Furtner

### Weinfest 2014 der Katholischen Landjugend

Am Freitag, den 16. Mai war es wieder soweit: Der Edenberger Fischer-Stadl öffnete die Türen für das alljährliche Weinfest der Katholischen Landjugend Griesstätt.



Nach dem 60-jährigen Jubiläumsfest im letzten Jahr wurde nicht weniger gefeiert und die Griesstätter Bürger, viele junge Leute aus der Umgebung und die Landjugenden nahmen die Einladung der KLJB an und kamen trotz nass-kaltem Wetter ab 19 Uhr nach Edenberg.

Die schon heimisch gewordene Musgruppe „D'Erlbacher“ (Foto) empfing die Gäste mit traditionell bayerischer Musik.



Später dann kam bei Schlagern und Wiesn-Hits Stimmung auf und die Tanzfläche vor der Bühne wurde voller.

Wie schon seit langer Zeit wurde auch dieses Jahr der Wein wieder vom Weingut Dexheimer (Rheinhessen) bezogen. Die Landjugend Griesstätt war stolz, eine Weinkarte mit erneut preisgekrönten Weinen präsentieren zu dürfen, denn das Weingut wurde im letzten Jahr mehrfach international ausgezeichnet und darf sich bezüglich Qualität und Sorgfalt eines der besten Weingüter der Welt nennen. Der Wein konnte zusammen mit regionalen Spezialitäten aus Griesstätt genossen werden.

Besondere Gäste auf dem Weinfest gab es dieses Jahr

**Bäume - Sträucher - Stauden**

**Hecken - Frühlingsblüher**

Ludwig Ried  
**Zauberbergarten**  
 Baumschule  
 Garten- u. Landschaftsbau - Floristik

Reisach 8  
 83512 Wasserburg

Tel.: 08071-9227670

Fax: 08071-9227671

[www.zauberbergarten-ried.de](http://www.zauberbergarten-ried.de)



**Kanalservice  
 Braunen**

Kanalinspektion - Dichtheitsprüfungen - Kanal - Ortung  
 Deformationsmessung - Kanal Benebelung



**Denken Sie daran Ihren Hausanschluss  
 regelmäßig zu reinigen und  
 auf Dichtheit prüfen zu lassen**

**Wir beraten Sie gerne**

Hans - Brunner - Straße 28 83556 Griesstätt  
 Tel: 08039 4099106 Fax: 08039 4099107 mobil: 0151-11319881  
[info@kanalservice-braunen.de](mailto:info@kanalservice-braunen.de) [www.kanalservice-braunen.de](http://www.kanalservice-braunen.de)

auch: Zum einen ließ das Hochzeitspaar Kathi und Toni Strahlhuber ihren Tag der standesamtlichen Trauung auf dem Weinfest ausklingen; vor zwei Jahren hatte es bei den beiden an der Weinfestbar gefunkt.

Zum anderen war hoher Besuch aus San Francisco, Kalifornien, vertreten; ein jodelnder Amerikaner sorgte für Aufsehen und gute Unterhaltung bei den Festbesuchern.

Auch die Weinfestbar war zu später Stunde noch gut besucht.

Die Katholische Landjugend Griesstätt möchte sich wie jedes Jahr für die Bereitstellung der Örtlichkeit und die gute Zusammenarbeit bei der Familie Weiderer bedanken.

Text/ Foto: Chr. Wagner

### Gewerbestammtisch „Lebensqualität durch Nähe“

Am Donnerstag, den 15. Mai fand zum 2. Mal in diesem Jahr der Gewerbestammtisch des Arbeitskreises Handel, Handwerk und Dienstleistungen von Lebensqualität durch Nähe statt. Martin Fuchs konnte wieder viele Gewerbetreibende aus Griesstätt begrüßen. Außerdem war Herr Hermann Maußen jun. anwesend, um sein Bauvorhaben „Tankstelle in Griesstätt“ vorzustellen und Fragen dazu zu beantworten.

Nach einem Grußwort durch den 1. Bürgermeister Stefan Pauker gab er einen kurzen Überblick über die Gewerbeaktivitäten der Gemeinde.

Nachdem die Tankstelle von der Gemeinde Griesstätt schon vor einiger Zeit im Gemeinderat genehmigt wurde, liegt der Bauantrag derzeit im Landratsamt zur Prüfung. Sollte auch dort die Genehmigung zeitnah erfolgen, würde die Fa. Maußen noch in diesem Jahr mit den Baumaßnahmen beginnen. Somit wurde die wichtigste Frage schon am Anfang beantwortet: Die Tankstelle kommt!

Im weiteren Verlauf des Abends wurden Fragen wie Kartenzahlung, Preise, Tankkarten, Selbstbedienung, Bepflanzung der Anlage, Shop usw. von Herrn Maußen beantwortet.

Nachdem die Firma Maußen auch großes Interesse hat, beim Bauvorhaben mit einheimischen Gewerbetreibenden zusammenzuarbeiten, wurde der Abend zur Kontaktaufnahme sehr gut genutzt.

Neben der Tankstelle waren auch der Status der Breitbandversorgung im Gemeindegebiet und die neue Homepage der Gemeinde mit ihrem Gewerberegister und der verschiedenen Darstellungsmöglichkeiten auf der Homepage weitere Themen.

Wie Anfang des Jahres vereinbart, wird der Gewerbestammtisch alle zwei Monate durchgeführt. Zum nächsten Termin Anfang Juli wird noch ein Thema für diesen Abend gesucht. Wer hier Anregungen oder schon konkret ein Thema hätte, kann sich gerne bei Martin Fuchs unter ☎ 08039/909930 melden.

Text: M.Fuchs

### Theater der Theatergruppe

An fünf Vorstellungsterminen im April spielte die Theatergruppe des Trachtenvereins Griesstätt das Lustspiel „Der Sündenfall“ von Sepp Faltermaier.

Die Verantwortlichen waren mit den Besucherzahlen zufrieden, besonders am zweiten Samstag war der Eckerstadel sehr gut besucht.

Die Theatergruppe bedankt sich bei allen 470 Zuschauern für den Besuch, bei den Damen des Trachtenvereins für die Bewirtung, bei der Summabank Musi und allen Griesstätter Musikanten für die musikalische Unterhaltung vor den Stücken und während der Pausen, sowie bei allen Helferinnen und Helfern.

Text: Fuchs/ Foto: S. Loipfinger



# BÄCKEREI

# ZEILINGER

**Öffnungszeiten:**

**Dienstag - Freitag 6.30 bis 12.30 Uhr und  
14.00 bis 18.00 Uhr**

**Samstag 6.30 bis 12.30 Uhr**

**Sonntag 7.30 bis 10.30 Uhr**

**Rosenheimer Str. 2 • 83556 Griesstätt**

☎ **08039 / 3783**

**www.baeckerei-zeilinger.de**

## Raiffeisenbank spendet an Feuerwehr

Über eine Spende in Höhe von 1.000 Euro von der Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG konnte sich die Freiwillige Feuerwehr Griesstätt freuen.

Das Geld wurde zur Anschaffung eines Defibrillators, der im Mehrzweckfahrzeug der Wehr untergebracht ist, verwendet. Die Bedienung des bei Herzflimmern lebensrettenden Defibrillators wurde den aktiven Feuerwehrmännern und -frauen schon bei verschiedenen Erste-Hilfe-Schulungen näher gebracht.



Kommandant Georg Weiderer (3.v.re.) bedankte sich ganz

herzlich beim Vorstandssprecher der Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG Ullrich Maier (3.v.li.) für die großzügige Spende, die allen Griesstätter Bürgern zu Gute kommt. Dem Dank schlossen sich Erste-Hilfe-Ausbilder Rudi Ziegler (li.), Feuerwehrvorstand Alexander Maier (2.v.li.) und Bürgermeister Franz Meier (2.v.re.) gerne an. Text/ Foto: Raiba

## Aus dem Geschäftsleben

### Mitgliederversammlung der Raiffeisenbank Griesstätt

Die Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG setzt ihren erfolgreichen Wachstumskurs auch im Geschäftsjahr 2013 fort.

Trotz eines schwierigen Umfeldes im Jahr 2013 mit niedrigen Zinsen, erhöhtem Wettbewerbsdruck und zunehmendem Regulierungsdruck seitens der Bankenaufsicht, blickt die Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG auf ein hervorragendes Jahr 2013 im Rahmen der Mitgliederversammlung in Griesstätt zurück.

Das Jahr war geprägt von einem regen Kreditgeschäft, einer sehr guten Entwicklung bei den Einlagen sowie einer deutlich über dem Verbandsdurchschnitt liegenden Ertragslage, die zu einer weiteren Stärkung des Eigenkapitals geführt hat.

Auch das überaus erfreuliche Ergebnis aus dem Bereich Ware trug zu dem überdurchschnittlichen Ergebnis bei.

Ulrich Maier, Vorstandssprecher der Bank, präsentierte den zahlreich erschienenen Mitgliedern im Gasthaus Jägerwirt die überaus positiven Zahlen.

Inzwischen halten rund 3.300 Mitglieder ca. 22.000 Anteile; damit ist im Schnitt jeder zweite Einwohner - bezogen auf das Geschäftsgebiet der Bank - Mitglieder der Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG. Der Trend zur aktiv gelebten Mitgliedschaft ist weiterhin ungebrochen, freute sich Maier in seinem Bericht. Die Kundeneinlagen erhöhten sich um 4,2 %, somit ein Wachstum das deutlich über dem Landesdurchschnitt der Genossenschaftsbanken lag. Auch das Kreditgeschäft mit einem Wachstum von 2,5 % war mehr als zufriedenstellend. Über ein Rekordjahr im Bereich Bausparen und im Versicherungsgeschäft freute sich Maier ebenso. Die Bilanzsumme stieg um weitere 4,8 % auf nunmehr knapp 189 Mio. Euro.

Äußerst positive Zahlen vermeldete Vorstand Florian Kreuz aus dem Warengeschäft. Eine Umsatzsteigerung von 6,6 % führte zu einem Rekordumsatz von 23,2 Mio. Euro. Deutliche Umsatzsteigerungen konnten im Bereich Brennstoffe, Baustoffe sowie im Agrarsektor erzielt werden. Mittlerweile gehört die Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG mit ihren 4 Warenhäusern zu den 20 umsatzstärksten Waren-genossenschaften in Bayern.

Derzeit beschäftigt die Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG 65 Mitarbeiter, die durch ihr überdurchschnittliches Engagement unter dem Motto „menschlich, kompetent, indivi-



**Raiffeisenbank  
Griesstätt-Halving eG**



**Wir sind** eine leistungsfähige, innovative, erfolgreiche Bank mit einer Bilanzsumme von 190 Mio. €, 4 Geschäftsstellen und dem Geschäftszweig Ware mit 4 Lagerhäusern.

**Wir suchen** zum 01. September 2015

**Auszubildende/r als  
Bankkaufmann/-frau**

zum 01. September 2014 und 01. September 2015

**Auszubildende/r zur/m  
Groß- und Außen-  
handelskaufmann/-frau**

für den Geschäftszweig Ware

**Wir erwarten**

- abgeschlossene Schulausbildung (mittlere Reife)
- Freundliches und aufgeschlossenes Auftreten
- Kontaktfreudigkeit, Zuverlässigkeit und Teamgeist

**Wir bieten**

- einen sicheren Ausbildungsplatz, Schulungen
- ein junges Team in einem guten Betriebsklima

Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit Zwischenzeugnis und Lebenslauf an die

**Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG**

z. Hd. Frau Maria Ametsbichler  
83128 Halving • Kirchplatz 8

Tel. (08055) 90 59-0 • Telefax (08055) 90 59-28  
e-mail@raiba-gh.de • www.raiba-gh.de



duell“ hauptsächlich verantwortlich sind für den großen Erfolg der Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG.

Auch zum Thema Ausbildung hatte Maier Positives zu vermelden; eine Ausbildungsquote von über 15 % verdeutlicht, dass die Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG trotz ihrer Größenordnung die Verantwortung für die jungen Leute der Region sehr ernst nimmt. Auch die Gemeinden haben ihren Anteil am Erfolg der Bank - 2013 wurden rund 200.000 Euro an Gewerbesteuer bezahlt.

Insgesamt spendete man mehr als 15.000 Euro an Vereine und gemeinnützige Einrichtungen. Die Mitglieder profitieren von dem überdurchschnittlichen Erfolg der Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG, so wurde in der Generalversammlung eine Dividende von 3,25 % pro Anteil beschlossen.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Christian Egger lobte in seinem Bericht die Arbeit des Vorstandes, insbesondere die gute Zusammenarbeit mit dem Aufsichtsgremium bei allen wichtigen Entscheidungen. Geschäftsstellenleiter Werner Matal erläuterte den Anwesenden die Zahlen der Geschäftsstelle Griesstätt und dankte den Mitgliedern und Kunden für ihr Vertrauen.

Text: RaiBa

## Kochen, Backen und Genießen

### Couscous-Salat

160 g **Bulgur oder Coucous** nach Packungsanleitung zubereiten. 1 klein gehackte **Zwiebel** in 1 EL **Olivenöl** andünsten, 1 gepresste **Knoblauchzehe** dazugeben und mit etwas Gemüsebrühe ablöschen. 2 mittelgroße **Karotten** und 1 **Zucchini** klein würfeln und zu den Zwiebeln geben. Kurz andünsten. 100 - 200 g **gekochte Shrimps oder Garnelen** (je nach Geschmack) mit Salz und Pfeffer würzen. 50 g **getrocknete Tomaten** (in Öl eingelegt) und 50 g **Cashewkerne** kleinschneiden.

Für das Dressing 2 TL **Erdnussöl**, 1 TL **Honig**, 30 g **Limettensaft**, 1 TL **Salz**, 1,5 TL **Kreuzkümmel**, 1,5 TL **Curry** sehr gut miteinander verquirlen und mit allen anderen Zutaten mischen.

Rezeptempfehlung von Sabine Kaiser

### Banoffee Dessert oder Kuchen

1 Dose **gezuckerte Kondensmilch** (400 ml, z.B. Milchmädchen) ungeöffnet 2 Stunden in Wasser kochen. Die Dose muss dabei immer mit Wasser bedeckt sein!! Danach abkühlen lassen. Tipp: Am besten gleich mehrere Dosen auf einmal kochen. Spart Zeit und Energie.



250 g **knusprige Kekse** (z.B. Hobbits Hafer-Mürbekekse) in einen Gefrierbeutel geben und mit einer Teigrolle zerbröseln. 4 **Bananen** in Stücke schneiden und mit etwas **Zitronensaft** beträufeln. 2 **Becher Sahne** steif schlagen. Die Sahne, Kekse, Bananen und das Toffee in Schichten

in Gläser füllen. Sahne obenauf und mit etwas Kakao o.ä. bestreuen. Kalt stellen.

Man kann aus den Zutaten auch einen **Kuchen** zubereiten. Hierzu die Keksbrösel mit **75 g geschmolzener Butter** vermischen, auf einer Tortenplatte zu einem Boden festdrücken (am Besten mit Hilfe eines Tortenrings) und ca. 1 Std. im Kühlschrank fest werden lassen. Dann das Toffee und die Bananen darauf verteilen (siehe Foto) und die Sahne darübergeben. Den Kuchen mit Kakao oder z.B. mit Toffifee dekorieren.



Rezeptempfehlung von Hilde Fuchs

Text/Fotos: Fuchs

Benötigte Zutaten in ROT. Wir wünschen guten Appetit!

Bitte senden Sie uns Ihr Lieblingsrezept (gerne auch mit Foto) mit Ihrem Namen per eMail an [redaktion@netzteam.com](mailto:redaktion@netzteam.com) oder per Fax an 08039/9099381.

Vielen Dank im voraus.

# Musikunterricht



Valeri

Audio & Music Recording STUDIO

**Wollen Sie Gitarre oder Klavier spielen lernen ? ...**



**... dann rufen Sie an! ...**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:  
 Valeri Filurski – Kolbing 5 – 83556 Griesstätt  
 Tel: 0172/7472566 oder [fj\\_lu@gmx.de](mailto:fj_lu@gmx.de)

Flexible Unterrichtszeiten  
 für Kinder und Erwachsene  
 von Mo - Sa • 8.30 bis 20.30 Uhr  
 Gitarren- und Klavierverleih  
 Grundkurse für Anfänger

## Gesundheitskolumne

Anzeige

### „Asthma, Hautkrankheiten, M. Crohn, Colitis und Pollenallergie erfolgreich behandeln - mit intravenöser Sauerstofftherapie (IOT)“

#### Sauerstoff ist Leben! Teil 2

Seit den späten 1970er Jahren ist die intravenöse Sauerstofftherapie (IOT) bei Ärzten und Heilkundlern in Gebrauch. Der „Erfinder“ Dr. Regelsberger (ein Kölner Neurochirurg) hat in seiner Praxis über 200 000 Patienten mit feinen Sauerstoffbläschen behandelt. Reiner medizinischer Sauerstoff wird über eine Infusionsnadel (und einen Dosiercomputer) langsam sicher und exakt verabreicht. Heute vertrauen über 800 Therapeuten weltweit auf die IOT.

**Asthma, chronische Ekzeme, M. Crohn & Colitis sowie die Pollenallergie** zählen allesamt zu den chronisch-allergisch entzündlichen, „autoimmunen“ Erkrankungen. Die intravenöse Sauerstofftherapie (IOT) wirkt in diesen Fällen anti-entzündlich, anti-allergisch, bronchialerweiternd und „blutverdünnend“ (adhäsionshemmend).

**Asthma und chronische (obstruktive) Bronchitis:** In einer Ärzteumfrage (Prof. Hennig 1997, bei 9000 Patienten!) waren 37% der Patienten mit obstruktiver Bronchitis durch die IOT stark gebessert, 57 % gebessert, 2% verschlechterten sich und 9% blieben unverändert. Die Ergebnisse bei Asthma waren ähnlich. Die Patienten wurden 4 – 5 Wochen behandelt mit anschließenden 1-2 Auffrischungsbehandlungen im Jahr.

**Chronisch allergische Ekzeme, Neurodermitis, Psoriasis:** Hier verbesserten sich 50 % der Patienten stark, 40 % verbesserten sich, bei 10 % zeigte sich keine Verbesserung.

**Pollenallergie:** 58 % der Patienten verbesserten sich stark, 42 % verbesserten sich - keine Therapieversager!

**Chronische Darmentzündungen (M. Crohn, Colitis) und chronische Leberentzündungen (Leberzirrhose, Hepatitis).** Hier liegen langjährige gute Erfahrungen und umfangreiche Studien vor (Zardi 2007, Kähler 2000, Yin 2006). Die intravenöse Sauerstofftherapie (IOT) wird von vielen Ärzten und Heilkundlern als Alternative oder sinnvolle Ergänzung zu der meist sehr kostspieligen und mit gravierenden Nebenwirkungen einhergehenden konservativ-medikamentösen Behandlung genannt.

Soweit Forschung, Statistik und Praxiserfahrung. Immer wieder zeigte sich die Wirksamkeit des Sauerstoffes **gegen Entzündungen, gegen allergische** (auch auto-immune) **Krankheiten**, sowie die **durchblutungsfördernde und „blutverdünnende“ Wirkung** (adhäsionshemmende Wirkung, - wie Aspirin).

**Dabei ist das Verfahren nebenwirkungsfrei, kostengünstig und einfach anzuwenden. Natürlich wird die ganze Palette der Alternativen Medizin den Behandlungserfolg im Einzelfall noch unterstützen können.**

Im nächsten Teil behandle ich die Erkrankungen der Augen und Ohren, des ZNS (Gehirns), sowie die begleitende Krebstherapie mittels IOT.

„Wie du atmest, so lebst du.“  
Andreas Tenzer,

#### Anschrift des Verfassers:

Bernhard Nachreiner

#### Centrum für alternative Medizin

Innthalstr. 21

83556 Griesstätt

☎ 08039 / 909 55 88

www.ceamed.com



## Termine und Veranstaltungen

- Sa, 24.5. Straßenflohmarkt des Kindergartenfördervereins (nur bei guter Witterung!)  
8-14 Uhr
- So, 25.5. Europawahl. Wahllokal: Grundschule
- Sa, 31.5. Vereinsausflug des Gartenbauvereins zur Landesgartenschau nach Deggendorf.  
Abfahrt: 7:30 Uhr Schule. Rückkunft ca. 20 Uhr. Infos u. Anmeldung ☎ 08039/408714
- Do, 5.6. Seniorennachmittag in der Schulaula, 13.30
- Do, 5.6. Monatstreffen des Krieger- und Reservistenvereins im Jugendheim  
20:00 Uhr
- Mo, 9.6. Radlwallfahrt des Frauenbundes nach Altötting
- Mi, 11.6. Nachmittagsfahrt der Senioren, Abfahrt 12:30 Uhr, Anmeldung bei Strahlhuber (☎ 08039/909970)
- So, 22.6. Gartenfest des Trachtenvereins im Eckergarten (siehe auch Seite 30)  
ab 11 Uhr
- Mo, 23.6. Kessel- und Ochsenfleischessen des Trachtenvereins im Eckergarten (s. 30)  
19:00 Uhr

Die KLJB Griesstätt



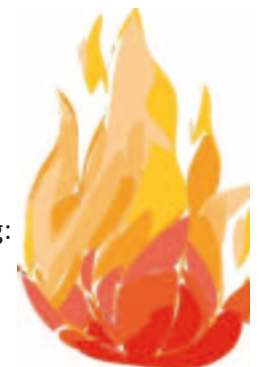
lädt ein zum

# Petersfeuer

am Freitag, den 27. Juni 2014

Ab 19 Uhr zwischen  
Kolbing und Bergham.  
Für das leibliche Wohl  
wird gesorgt.

Bei schlechter Witterung:  
Ausweichtermin  
am Freitag,  
den 4. Juli 2014



- So, 29.6. Standbegehung des Imkervereins beim  
10:00 Uhr Obermayer in Berg
- So, 29.6. Gebietspreisplattln des Trachtenvereins in  
Halving
- Do, 3.7. Seniorennachmittag in der Schulaula, 13.30
- Do, 3.7. Monatstreffen des Krieger- und Reservistenvereins im Jugendheim  
20:00 Uhr



# Kroatischer Abend am Sa, 5. Juli 2014 ab 19.00 Uhr im Sportheim

Dalmatia  
Jadran  
Kroatien  
Sonne  
Vino Griesstätt



Veranstalter: DJK SV Griesstätt e.V.

Mi, 9.7. Nachmittagsfahrt der Senioren, Abfahrt 14:00 Uhr, Anmeldung bei Strahlhuber (☎ 08039/909970)

~~Sa, 19.7.~~ Jubiläumskonzert „10 Jahre La Cantara“ in 20:00 Uhr der Schulaula **Verschoben auf 22.11.14**

**Anmeldeschluss zum Junioren-Fußball-Camp vom 8.8. bis 9.8. in Griesstätt (Näheres siehe Seite 26)**

Di, 15.7. Sommerfest in der Grundschule, 15:00 Uhr

Fr, 18.7. Festabend „125 Jahre Gartenbauverein“ 19:30 Uhr beim Thaller in Kornau

Sa, 19.7. Stockschißen-Freundschaftsturnier mit 14:00 Uhr den Nachbarvereinen an den Stockbahnen

So, 20.7. Gaufest des Trachtenvereins in Ruhpolding

**DIE KIRCHLICHEN TERMINE FINDEN SIE AUF SEITE 13.**

**Die gelb hinterlegten Termine sind nicht im Griesstätter Gemeindegarten aufgeführt.**

**Leerung der Altpapiertonnen in Griesstätt:**  
(Chiemgau Recycling und Remondis)  
**Do, 12.06.2014 • Mi, 09.07.2014**



**netzteam**  
Lösungen, die funktionieren!

Ihr Partner für

- Computer • Netzwerke
- Telefone • Internet
- Drucker • Tinten + Toner
- Service und Beratung

netzteam Systemhaus GmbH  
Martin Fuchs  
Alpenstr. 9 • 83556 Griesstätt  
☎ 08039-909930  
Internet: [www.netzteam.com](http://www.netzteam.com)  
eMail: [info@netzteam.com](mailto:info@netzteam.com)




## 40 Jahre Pfadfinder Rott

Sa, 19.7. 18:00 Uhr Jubiläums-Weinfest in Rott. Freut Euch auf einen schönen Abend für Groß und Klein mit kulinarischen Schmankerln und Lagerfeuerromantik.

So, 20.7. Jubiläums-Feldgottesdienst in Rott

## BRK Kleiderladen nun 2 x in Wasserburg

Nach dem Umzug des Wasserburger  Bayerisches Rotes Kreuz Rotkreuz-Kleiderladens „Gutes aus zweiter Hand“ in die neuen Räume Im Hag 13 hat das BRK nun in den bisherigen Räumlichkeiten in der Ledererzeile 31a einen 1-Euro-Laden mit Damen-, Herren und Kinderbekleidung sowie Schuhen und Spielwaren eröffnet. Öffnungszeiten: Di 15-17 Uhr, Mi + Fr 10-12 Uhr.

Öffnungszeiten für den Kleiderladen „Gutes aus 2. Hand“ Im Hag 13: Mo-Fr 9-12:30 Uhr, 14:30-18:00 Uhr, Sa 9:30-12:30 Uhr, Mi Nachmittag geschlossen. Text: Rotes Kreuz Ro.

**Das nächste Gemeindeblatt erscheint am 20.07.2014.**  
**Anzeigen-/ Redaktionsschluss ist am 30.06.2014.**  
**Wer per eMail an diesen Termin erinnert werden möchte, meldet sich bitte bei Hilde Fuchs unter ☎ 08039/909930 oder schickt ein eMail an [redaktion@netzteam.com](mailto:redaktion@netzteam.com).**

## Private Kleinanzeigen

2-3 Zimmer-Wohnung in Griesstätt dringend zu kaufen oder mieten gesucht, ☎ 0162/8839640.

Suche Einzelgarage für Motorrad, in Griesstätt.  
☎ 08039/9099255.

## Oktoberfest München

Für Di, 30.9. von 11:30-16:30 Uhr habe ich in der Bräurosl einen 10-Personen-Tisch frei. Ideal für Firmen- oder Vereinsausflüge. Bei Interesse bitte melden bei Alexander Hecht, ☎ 08038/909790.

**Eigene Schlachtung**



**Gassner**  
Landmetzgerei

*Qualität aus der Heimat nichts liegt näher*

**Infotelefon: 0 80 39 / 10 75**



## AUFFRISCHUNGSKURSE

Sie sind schon längere Zeit nicht mehr Auto gefahren oder möchten sich über neue Verkehrsregeln informieren? Dann buchen Sie eins von unseren Paketen!

Inhalt:	Starter paket:	Basis paket:	Profi paket:
Simulatorfahrten* zu je 45min.	1	2	5
90min theoretische Schulung (neue Verkehrsregeln, Verkehrszeichen, Neuerungen StVo)	1	1	1
Fahrstunden im Realverkehr zu je 45min.	1	2	3
Kosten:	99,- €	159,- €	259,- €

\*überzeugen Sie sich selbst von unserem Fahr Simulator und buchen Sie eine kostenlose Schnupperfahrt (15min)



Jedes Paket kann auf Wunsch individuell erweitert werden. Gerne erstellen wir Pakete nach Ihren eigenen Wünschen. Unsere Pakete gibt es auch als **Geschenkgutschein!**

**DIE NEUE DIMENSION EINER FAHRSTUNDE IM JAHRE 2014**



[www.fahrschule-habenstein.de](http://www.fahrschule-habenstein.de)

Jetzt anrufen und Paket buchen unter **08071/5656**

Fahrschule Habenstein GmbH Heubergstraße 1 83512 Wasserburg Tel. 08071/5656 info@fahrschule-habenstein.de

## DER ABSOLUTE PREISHAMMER

# Der Hammermarkt

Sonderposten  
Konkursware



Palettenware  
Restposten



## SEHEN - STAUNEN - SPAREN

Riesiges Sortiment mit mehr als 10.000 Artikeln

Haushalt - Spielzeug - Kosmetik - Freizeit  
Garten - Heimwerker - Lebensmittel - Wolle ...  
Jede Woche neue Super-Schnäppchen!

**Römerstraße 3 - 83533 Edling**  
[www.hammermarkt.de](http://www.hammermarkt.de)

**GESCHENKGUTSCHEINE vom Hammermarkt - immer eine gute Idee!**

Unser nettes Verkaufsteam freut sich auf Sie!

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr u. Samstag 9.00 - 15.00 Uhr  
Montag geschlossen

**NEU:**  
Großer Posten  
**KINDERBEKLEIDUNG**  
(ca. 10.000 Teile)

Jedes Teil zwischen 2,- € und 5,- €  
Tolle Qualität!

(Jeans, Strickjacken, Polos, T-Shirts,  
Fleece-Jacken, Sweater, Hemden)